

Inhaltsverzeichnis

Teil I

Allgemeine Rechtsfragen und Verträge:

Menschenrecht, Heimatrecht, Vertreibung, Volksgruppenrecht, Selbstbestimmungsrecht

(Verwendete Abkürzungen: Siehe S. XXXI ff.)

ca. 400 v. Chr. Der Grieche Thukydides	Äußerung	Selbstbestimmung heißt keine Fremdherrschaft	2
1215, 19. 6. König Johann (von England)	»Magna Charta«	Vertreibungsverbot	2
1526 König Franz I. (von Frankreich)	Äußerung	Selbstbestimmungsrecht bei Staatswechsel	2
1648, 14. 10. Die Staaten Europas	Westfäl. Friede	Stichtag für Vertr.-Revisionen	3
1776, 4. 7. Die USA	Unabhängigkeitserklär.	SR. ist Grundprinzip der Demokratie	3
1791, 3. 9. Die franz. Nationalversammlung	Verfassung	Staatsziel: Erhaltung der Menschenrechte	4
1794, 1. 6. König Friedrich Wilhelm II.	Gesetz	Heimatrecht im Allg. Preuß. Landrecht	4
1815, 8. 6. Deutsche Staaten	Bundesakte	Verfassungsgebot und Grundrechte	5
1882, 11. 3. Der franz. Prof. Renan	Vorlesung	Was ist die Nation?	7
1907, 18. 10. Die Staaten der Welt	Haager Landkriegsord.	Vertr.-Verbot unnötig	7
1913 Der georgische Politiker Stalin	Schrift	SR. der (Kultur-)Nation	9
1916/18 Der US-Präsident Wilson	Reden	SR. zwingendes Prinzip der Politik	9
1917, 8. 11. Der russische Politiker Lenin	Friedensdeklaration	Besetzung ohne SR. ist Annexion	10
1919, 28. 6. Der Völkerbund	Satzung	U. a.: Unanwendbar gewordene Verträge	12
28. 6. Die Alliierten, das D. Reich	Friedensvertrag	Vertreibungsschäden wiedergutzumachen	13
1925, 3. 3. Das estnische Parlament	Gesetz	Volksgruppenrecht in Estland	13
1941, 14. 8. Die USA und Großbritannien	»Atlantik-Charta«	Keine territoriale Änderung ohne SR.	15
1945, 10. 3. König Ibn Saud (von Saudi-Arab.)	Brief	Alle Völker haben HR.	16
5. 6. Die Alliierten Mächte	Erklärung	Deutsche Grenzen	16
26. 6. Die UNO	Charta	SR., MP.; Organe, ECOSOC; Sonderlage Deutschlands	17
8. 8. Die UNO: Internat. Militärgerichtshof	Statut	Vertr. ist Verbrechen	21
24. 12. Papst Pius XII.	Ansprache	Vertr. in Nürnberg und in Potsdam	21
1946, 20. 2. Papst Pius XII.	Ansprache	Jeder Mensch hat HR.	22
21. 6. UNO – ECOSOC	Entschließung	Befugnisse der MR.-Kommission; Unterausschüsse	20
5. 9. Österreich, Italien	Abkommen	Volksgr. R. in Südtirol	22
11. 12. Die (1) UNO-Generalversammlung	Entschließung 96	Verbrechen des Völkermordes	25
1947, 17. 4. Deutsche Völkerrechtslehrer	Entschließung	Vertr. völkerrechtswidr.: HR.-Definition	23
1948, 1. 3. Papst Pius XII.	Erklärung	Vertr. rückgängig machen	24
9. 12. Die (3.) UNO-GV.	Konvention	Völkermord verboten	24
10. 12. Die (3.) UNO-GV.	Erklärung der MR.	Rückkehrrecht in »mein« Land	25
11. 12. Die (3.) UNO-GV.	Entschließung	Rückkehrrecht der Palästinenser	1169
1949 23. 5. Der Parl. Rat der BR Deutschland	Grundgesetz	SR.; VR. vor Bundesr., Begriff des Deutschen	27
12. 8. Die Staaten der Welt	Rotkreuzabkommen	Vertr. sind verboten	29
1950, 5. 8. Sprecher der d. Vertriebenen	Charta	HR. verwirklichen	31
4. 11. Die Staaten des Europarates	Europ. Konvention	... zum Schutz der MR.	32
1951, 28. 7. Die Staaten der Welt	Abkommen	Rechtsstellung der Flüchtlinge	41
1952 Der belg. Prof. de Visscher	Vortrag	Grenzänderungen beseitigen Minderheitenprobleme	38
20. 3. Die Staaten des ER	Zusatzprotokoll	... zur EKMR: Eigentumsschutz	37
26. 5. BR Deutschland, »Drei Mächte«	»Generalvertrag«	Rechtsvorbehalte und politische Ziele	38

1952, 10. 6. Der (1.) D. Bundestag	Entschließung	HR. in EKMR. aufnehmen	58
14. 8. Der (1.) D. Bundestag	Gesetz	Lastenausgleich keine Vermögensentschädigung	39
5. 12. Der (1.) D. Bundestag	Erklärung	D. Grenzen müssen HR. und SR. entsprechen	39
1953, 19. 5. Der (1.) D. Bundestag	Gesetz	Vertriebenen eigenschaft (erblich), Kulturgutpflege	40
29. 5. Bundeskanzler Adenauer	Memorandum	D. Grenzen sollen HR. entsprechen	41
19. 11. Das d. Bundesland Bd.-Württemb.	Verfassung	HR. ist unveräußerliches MR	42
1954, 28. 7. Die VR-Kommission der UNO	Entwurf	Vertr. ist volkerrechtswidriges Verbrechen	42
1955, 22. 2. Der (2.) D. Bundestag	Gesetz	HR. und d. Staatsangehörigkeit	43, 741
13./28. 9. BR Deutschl., »Vier Mächte«	Erklärungen	Grenzen D. erst in Friedensvertrag festzulegen	747
1956, 25. 2. Der sowj. Min.Präs. Chrushchtschow	Rede	Vertr. und Leninismus	43
20. 5. Die FUEV	Entschließung	Hauptgrundsätze des Volksgr.R.	43
28. 6. Die d. Bundesreg. Adenauer II	Erklärung	HR. und SR., Friedensprinzipien	45
28. 9. Die d. Bundesreg. Adenauer II	Erklärung	HR. und SR.: unabdingbar	45
1957, 4. 5. Sudetendeutsche Studenten	Entschließung	HR. (Definition) ..	46
1958, 28. 9. Sd. Studenten	Entschließung	SR. (Definition) ..	46
17. 10. Die Parl. Versammlung des ER	Entschließung 184	SR. für Volker Osteuropas	47
27. 11. Die Regierung der UdSSR	Note	Gegen Annexion fremder Gebiete	48
1959, 27. 2. Die »Deutsche Jugend des Ostens«	Entschließung	MR., HR., Volksgr.R. in Europa	48
15. 9. Die Parl. Versammlung des ER	Entschließung 208	Freie Wahlen für Völker Osteuropas	49
15. 11. Die SPD	Godesberger Programm	Volksgr.R. gefordert	49
1960, 5. 3. Der sowj. Min.Präs. Chrushchtschow	Erklärung	SR. durch Volksentscheid realisieren	50
6. 8. Sprecher der d. Vertreteren	Entschließung	SR. darf nicht aufgegeben werden	32
25. 8. Der Weltjugendring	Entschließung	Gegen Massenvertr.	50
14. 12. Die (15.) UN-GV	Entschließung 1514	SR. (Definition) ..	51
1961, 28. 4. Die Parl. Versammlung des ER	Entschließung	Minderheitenrechte in EKMR. aufnehmen	51
21. 10. Internationale Volkerrechtler	Entschließung	Thesen zum HR.	52
29. 10. D. Völkerrechtler	Entschließung	Das HR. im Völkerrecht	55
1963, 11. 4. Papst Johannes XXIII.	Enzyklika ...	... »Pacem in Terris«: HR.	56
6. 5. Die Staaten des ER	Konvention ..	... zur Verringerung der Mehrstaatigkeit	57
16. 9. Die Staaten des ER	4. Protokoll ...	... zur EKMR · Verbot Inländervertr.	57
1966, 7. 3. Die UN	Konvention ...	... gegen Rassendiskriminierung	59
19. 12. Die (21.) UN-GV.	Internat. Pakte ...	... der MR., Beschwerdeverfahren	60
1967, 22. 5. Die FUEV	Entschließung	Hauptgrundsätze eines Volksgr.R.	62
22. 11. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 242	Keine Gebietsvererb durch Krieg	1175
1968, 26. 12. (Die 23.) UN-GV.	Konvention	(Auch) Vertr. ist unverjährbares Verbrechen	63
1969, 23. 5. Die Staaten der Welt	»Wiener Konvention«	Verträge, die VR. widersprechen, nichtig	65, 813
11. 12. Die (24.) UN-GV	Entschließung 2548	Vertr. verboten	65
1970, 24. 10. Die (25.) UN-GV.	Entschließung 2625	Realisierung des SR.	66
1973, 22. 10. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 338	Bekräftigung der Entschließung 242 (v. 22. 11. 1967) ..	1176
1974, 22. 11. Die (29.) UN-GV.	Entschließung 3236	Das HR. und SR. der Palästinenser	1179
12. 12. Die (29.) UN-GV.	Entschließung 3281	Schadenersatzpflicht f. Besatzung	66
1975, 1. 8. Die Staaten der KSZE	Konf. v. Helsinki	MR. in Schlußakte	67
10. 11. Die (30.) UN-GV.	Entschließung 3376	Das HR. und SR. der Palästinenser	1180
1976, 19. 9. Die FUEV	Statut	Definition Volksgruppe	44
28. 11. Die (31.) UN-GV.	Entschließung 20	Das HR. und SR. der Palästinenser	1181
1977, 5. 4. Das (1.) EP, Organe der EG	Erklärung	Grundrechte achten	72
8. 6. Die Staaten der Welt	Protokoll	Vertr. ist »schwere Verletzung« der MR.	31
5. 11. Das ZK der d. Katholiken	Arbeitspapier	Bemühungen um Einhaltung MR.: Keine Einmischung ..	72
1979, Anfang	Konventionsentwurf	Volksgr.R.	73
4. 3. Die SL	Entschließung	Volksgr.- und Minderh.R.	77
27. 5. Die UN-ECOSOC	Entschließung 1503	Verfahren bei inoffiziellen MR.-Beschwerden	62
16. 9. Die FUEV	Entschließung	Volksgr.- und Minderh.R.	81
1979-1995 (Verschiedene)	Kurzbericht	Volksgr.- und Minderh.R. in Europa	81
1980, 21. 5. Die Staaten des ER	Konvention	»Euro-Regionen«: Themen grenznahe Zusammenarbeit ..	89
29. 7. Die (7.) UN-Sonder-GV.	Entschließung 2	Das HR. und SR. der Palästinenser	1185
11. 12. Die (35.) UN-GV.	Entschließung 124	Vertr. zu verhüten	90
1983, 6. 9. Die Staaten der KSZE	Konferenz Madrid	MR. und Minderh.R.	91

1984, 11. 5. Papst Johannes Paul II.	Erklärung	Vertr. keine endgültige Lösung	93
22. 11. Die Staaten des ER	7. Protokoll ...	... zur EKMR.. Verbot der Ausländervertr.	58
1985, 12. 1. Papst Johannes Paul II.	Erklärung	HR: Recht aller Bewohner eines Landes	93
1987, Anfang Die MR.-Komm. der UN, UA Mind.	Empfehlung	Wiederherstellung traditioneller Ortsnamen	82
1989, 15. 1. Die Staaten der KSZE	»Wiener Dokument«	MenschenR.	94
4. 12. Die (44.) UN-GV.	Entschließung 39	VR-Komm. soll Int. Strafgerichtshof planen	171
1990, 15. 6. Die Bundesrep. D., die DDR	Gem. Erklärung	Enteignungen 1945-49 nicht rückgängig zu machen	893
29. 6. Die Staaten der KSZE	»Kopenhagener Dok.«	Minderheiten-R.	95
30. 8. Die MR.-Komm. der UN, UA Mind.	Entschließung	Massenwanderungen und MR.	166
31. 8. Die Bundesrep. D., die DDR	»Eingangs«-Vertrag	Länder der DDR treten der Bundesrep. D. bei	890
12. 9. Die 2 Staaten in D., die 4 Hauptall.	»2 + 4«-Vertrag	Deutschland erhält volle Souveränität	893
29. 9. Der (11.) D. Bundestag	Grundgesetz	Neufassung	27
21. 11. Die Staaten der KSZE	»Charta v. Paris«	Minderheiten-R.	98
8. 12. Die (45.) UN-GV.	Entschließung 155	Einladung (zu 1993, 25. 6.)	124
1991, Februar Das MdEP Graf Stauffenberg	Entwurf ...	... eines europ. Volksgruppenrechts	84
5. 4. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 688	Unterdrückung Kurden-Bedrohung Weltfrieden	100
18. 6. Der (12.) D. Bundestag	Beschluß	Vorbildlicher europ. Minderh.-Schutz erforderlich	100
29. 6. Die Staats- und Reg.chefs d. EG	Erklärung	Minderh.R., das SR der Palästinenser allgemein	101
19. 7. Experten der KSZE-Staaten	Bericht	Maßnahmen zum Minderh.-Schutz	102
27. 8. Der österr. Völkerrechtsrat Ermacora	Rechtsgutachten	Vertr., Enteignung ist Völkermord	103, 438
3. 10. Die Staaten der KSZE	»Moskauer Dok.«	Bekräftigung Minderh.-Schutz; Verfahren	104
16. 12. Die Staaten der EG	Richtlinien ...	... für die Anerkennung neuer Staaten	104
1992, 29. 1. Die Außenmin. der KSZE-Staaten	Beschluß	MR. auch in sie verletzenden Staaten gültig	109
7. 2. Die Staaten der EG	Vertrag (Maastricht) ...	... über Gründung der EU	105
5. 6. Das d. Bundesland Sachsen	Verfassung	HR. anerkannt	106
10. 7. Die Staaten der KSZE	»Helsinki-D.«	Hoher Kommissar f. Minderh., Urbevölkerungen	107
13. 7. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 764	Beachtung humanitären VR.	122
13. 8. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 771	Beachtung humanitären VR.	122
28. 8. Staaten der Jugoslawien-Konferenz	Vereinbarungen	Verurteilung von ethn. Sauberungen, Vertreibungen	109
28. 8. Der poln. UN-Diplomat Mazowiecki	(1.) Bericht	Ethn. Säuberungen unlegalisierbar	110
7. 10. Die SPD-Frakt. i. (12.) D. Bundestag	Antrag	EKMR u. a. durch Vertr. Verbot ergänzen	112
8. 10. Die Staaten des ER	Charta ...	... zum Schutz von Mind.-Sprachen	112
16. 11. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 787	Verurteilung ethnischer Säuberungen	119
15. 12. Die Staaten der KSZE	Beschlüsse ...	... zu ethn. Sauberungen	119
18. 12. Die (47.) UN-GV.	Deklaration ...	... über Minderheitenschutz	120
1993, 8. 2. Republik Israel/Jüd. Weltkongress	Vertrag	Rückforderung jüdischen Vermögens	961
9. 2. Experten der UN	Entschließung	Ethische Säuberung (Definition)	123
22. 2. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 808	Erarbeitung Gerichtsstatuts für Ex-Jugoslawien	122
4. 3. Die MR.-Komm. der UN	Entscheidung 102	Vertr. sind Verletzungen fundamentaler MR.	166
3. 5. Der Generalsekretär der UN	Statut ...	... des Int. Gerichtshofes für Ex-Jugoslawien	122
27. 5. Der (12.) D. Bundestag	Beschluß	Vertreibungsahndung	139
22. 6. Der Europ. Rat der EU	»Kopenhag. Kriterien«	Mitgliedschaftsvoraussetzungen für EU	1103
25. 6. Die UN-Weltkonferenz für MR.	Deklaration	Minderh.R., Einheim. Bevölkerung	123
7. 7. Das Parlament Ungarns	Gesetz ...	... über die Rechte ethnischer Minderh.	124
13. 9. Die Republik Israel und die PLO	Prinzipienerklärung ...	... zu zeitweiser Autonomie in Palastina	133
16. 9. Die Interparlament. Union	Entschließung	Ethische Sauberungen verurteilt	134
9. 10. Die Staaten des ER	»Wiener Erklärung« ...	... zu MR.	135
1. 12. Die Staaten der KSZE	Beschlüsse ...	... zu ethn. Säuberungen	120
20. 12. Die (48.) UN-GV.	Entschließung 141	UN-HK f. MR. Mandatsumfang	124
1994, 11. 5. Die Staaten des ER	11. Protokoll ...	... zur EKMR.: Europ. Gerichtshof für MR.	35
27. 5. Die Staaten der EU	»Europ. Stabilitäts paket«	Eröffnungskonferenz zu Grenz-/Minderh. Fragen	136
23. 6. Der (12.) D. Bundestag	Beschluß: UN-Konv. ....	... zur Ahndung/Wiedergutm. v. Vertr. erforderlich	138
8. 7. Die Parl. Vers. d. KSZE	»Wiener Erklärung«	Demokratie und MR.	139
22. 7. Die VR.-Komm. der UN	Erstentwurf	Statut weltweiten Int. Strafgerichtshofes	122
23. 9. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 941	Verurteilung »ethnischer Säuberungen«	142
6. 12. Die Staaten der OSZE	»Budapester Dok.«	MR., Minderh.R., humanitäres VR.	142
1995, 16. 1. Der poln. UN-Diplomat Mazowiecki	(Letzter) Bericht ...	... über ethn. Säuberungen in Bosnien	111

1995, 1. 2. Die Staaten des ER	Rahmenkonvention . . . . .	... zum Minderh. Schutz	143
20. 3. Die Staaten der OSZE	»Europ. Stabilitätspakt«	Abschlußkonferenz	138
28. 5. Der HK d. UN für MR. Ayala-Lasso	Erklärung	D. Vertr. von 1945/46 ungerechtfertigt	148
31. 5. Die SPD-Frakt. i. (12.) D. Bundestag	Antrag	Vertreibungen zu achten	1009
10. 8. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 1009	HR. und Rückkehrrecht der Serben in Kroatien	150
18. 8. Die MR.-Komm. der UN, UA Mind.	Entschließung	HR. und Rückkehrrecht Vertriebener	150
26. 9. Die Republik Israel und die PLO	»Taba«-Abkommen	Selbstverwaltung	133
7. 12. Das Internationale Rote Kreuz	Entschließung	Ethn. Sauberungen: Ernstige Verletzungen human. VR.	152
11. 12. Die (50.) UN-GV.	Entschließung 46	Vorbereitungsausschuß f. Int. Strafgerichtshof	171
14. 12. Nachfolgestaaten Jugoslawiens	»Dayton«-Abkommen	Rückkehr-/Entschädigungsrecht aller Vertr.	153
14. 12. Das (4.) Europ. Parlament	Entschließung	Rückgabe jud. u. and. Eigentums in Mittel- u. Osteur.	1034
1996, 8. 7. Die VR.-Komm. der UN	Entwurf: Kodex . . . . .	... der Verbrechen gegen die Menschheit	171
3. 12. Die Staaten der OSZE	Erklärung	Verurteilung ethn. Sauberungen	1106
17. 12. Die (51.) UN-GV.	Entschließung 207	Diplomatenkonferenz für Int. Strafgerichtshof	171
1997, 28. 2. Der (13.) D. Bundestag	Beschluß	UN-Konv. zur Bestrafung von Vertr. gefordert	157
10. 5. Die FUEV	Beschluß	Volksgr. und öffentliches Leben	160
2. 10. Die Staaten der EU	Vertrag (Amsterdam) . . . . .	... über EU	106, 1305
6. 11. Die Staaten des ER	Konventionsentwurf	Staatsbürgerschaft, u. a. bei Staatennachfolge	161
10. 12. Verschiedene Staaten	Feststellungen	»Dayton-Abkommen« bisher nicht erfüllt	156
15. 12. Die (52.) UN-GV.	Entschließung 160	Int. Strafgerichtshof, Dipl.-Konf. Rom 15. 6. 98 ff.	171
1998, 25. 3. Die Außenmin. Int. Kontaktgruppe	Erklärungen	Kein SR. im Kosovo, Rückkehrrecht in Bosnien	164
17. 4. Die MR.-Komm. d. UN	Entschließung	Deklarationsentwurf MR. und Vertr.	165
29. 5. Der (13.) D. Bundestag	Entschließung	(u. a.) Vertr. 1945 stets als vr.widrig angesehen	1122
17. 7. UN-Diplomatenkonferenz, Rom	Beschluß	Errichtung, Statut des Int. Strafgerichtshofes	168
23. 9. Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 1190	Vertr. Kosovo: Gefahr für int. Frieden	1154
13. 10. Der (105.) US-Kongreß, Rep.-Haus	Entschließung 562	Eigentumsrückgabe gefordert	172
1999, 30. 4. Der d. Bundesgerichtshof	Urteil	Vertr. ist Völkermord	1156

Teil II

Nationale Probleme in Böhmen, Mähren und (Österreichisch-)Schlesien

1175 (ca.) Herzog Sobieslaw I. (v. Böhmen)	Freiheitsbrief	Die Deutschen: Freie Leute!	176
1627, 10. 5. Kaiser Ferdinand II.	Gesetz	Gleiche Rechte für Deutsche und Tschechen	177
1763, 3. 9. Kaiserin Maria Theresia	Anordnung	Deutsche Beamte müssen Tschechisch lernen	179
1781, Anfang Kaiser Joseph II.	Gesetz	Religiöse Toleranz	179
1781, 7. 11. Kaiser Joseph II.	Gesetz	Abschaffung der Leibeigenschaft	180
1800 Böhmen, Mähren, Schlesien	Karte	Verwaltungsgliederung	Vorsatz vorne
1815, 9. 6. Die Staaten Europas (Verschiedene)	»Wiener Kongreßakte«	Nationalvertretung für Polen	181
	Kurzbericht	Politische Semantik: »Böhmischt«, »česky«, tschechisch	181
1841 Der d. Pädagoge Schacht	Buch	Böhmen, Österreich, Deutschland	185
1848, 11. 3. D. und T. aus Prag	Petition	Gleiche Rechte für deutsche und tschechische Sprache	186
25. 3. T. aus Prag	Petition	Böhmen und Österreich	187
9. 4. D. aus Wien	Petition	Böhmisches Staatsrecht abgelehnt	187
11. 4. Der t. Historiker Palacký	Brief	Österreich zu erhalten	188
26. 4. Das d. Vorparlament	Verfassung	Entwurf: Umfang von sowie Volksgr.R. in Deutschland .	189
27. 5. Der slowenische Abg. Marek	Antrag	Volksgr.R. in Deutschland	189
31. 5. Das d. Parlament	Erklärung	Volksgr.R. in Deutschland	189
8. 6. »Konstitutioneller Verein«, Teplitz	Erklärung	Volksgr.R. in Österreich und Deutschland	190
1. 7. Der deutschböhm. Abg. Kuranda	Rede	Tschechen streben Herrschaft an	191
25. 7. Der d.-böhm. Abg. Ludwig v. Löhner	Antrag	Nationale Kreise in Österreich	192
31. 8. D. Städte in Böhmen	Erklärung	National abgegrenzte Gebiete	192
30. 9. Zentralverein der D.	Petition	Nationale Abgrenzung	193
1849, 12. 1. Der d. Journalist Karl Marx	Artikel	Prag ist deutsche Stadt	193
23. 1. Der t. Abg. Palacký	Antrag	Nationale Kreise in Österreich	194
4. 3. Kaiser Franz Joseph	Verfassung	Volksgr. in Österreich	195
7. 3. Das österr. Parlament	Verfassung	Entwurf: Nationale Kreise in Österreich	194
28. 3. Das d. Parlament	Verfassung	Volksgr.R. in Deutschland	196

1850, 27. 2. Die t. Schriftstellerin Němcová	Brief	Vertreibung der Deutschen erforderlich	216
1852, 26. 11. Kaiser Franz Joseph	Gesetz ...	... über Vereine mit wirtschaftlichem Zweck	520
1860 Der d. Journalist Karl Marx	Buch	Böhmen liegt mitten in Deutschland	196
1862, 5. 3. Kaiser Franz Joseph	Gesetz	Jeder Staatsbürger HR in Gemeinde	201
1863, 3. 12. Kaiser Franz Joseph	Gesetz	HR. ist Recht ungestörten Aufenthaltes	197
1866, 8. 7. Der preuß. Min. Präs. Bismarck Ende Der d. Schriftsteller Fontane	Aufruf Bericht	Nationale Wünsche der Böhmen und Mährer	202
1867, 15. 11. Kaiser Franz Joseph	Gesetz	Tschechen herrschen, werden aber germanisiert	203
21. 12. Kaiser Franz Joseph	Verfassung	Vereinsrecht	520
1871, 27. 7. Kaiser Franz Joseph	Gesetz	VolksgruppenR in Österreich	204
1881, 3. 1. Der österr. Verwaltungsgerichtshof	Urteil	Abschub und Ausweisung	205
1888, 22. 9. Der t. Politiker Julius Grégr (Verschiedene)	Artikel	Nationalität nur aus eigenem Bekenntnis	7
1893 Kaiser Franz Joseph	Kurzbericht	Teile D. Böhmens an D. abzutreten	224
1896, 5. 12. Kaiser Franz Joseph	Gesetz	Sd.: Zur Entstehung des Begriffes	206
1897, 10. 1. Der t. Politiker Rieger	Rede	Heimatrecht	201
1898, 4. 2. T. Politiker 11. 4. Die t. National-Soziale Partei	Antrag Programm	Nationalitätenges. d. freie Übereinkunft der Völker	209
17. 9. Der d.-mähr. Pol. Kudlich	Brief	Unteilbarkeit Böhmens	209
1899, 20. 5. D. Parteien in Österr.	Pfingstprogramm	Freiheit für Nation und Arbeiterklasse	210
13. 9. Die Sozialdemokraten Österr.	»Brünner Programm«	Sd. Antisemitismus begünstigt tschechische Herrschaft	253
1903 Der t. Politiker Edvard Grégr	Rede	Volksgr.R. in Österreich	211
1904, 15. 8. Die d. Arbeiterpartei in Österr.	Programm	Österr. soll Nationalitätenstaat werden	212
1905, Nov. Der »Mährische Ausgleich«	Bericht	Vertreibung der Deutschen erforderlich	216
1908 Der t. Doktorand Beneš	Dissertation	Österreich einheitlicher Staat; Selbstverwaltung	213
1911, 27. 2. Das österr. Land Schlesien	Urkunde	Kurialsystem der Nationalitäten	214
1914 Der itl. Politiker Tolomei 30. 5. Der t. Politiker Kramář	Broschüre Programm	Deutsche von Tschechen in Böhmen staatlich trennen	215
7. 6. Der t. Politiker Klofáč	Programm	Faksimilierter Heimatschein	198
1915, Mai Der t. Politiker Masaryk	Memorandum	Nation hat Recht ethnischer Sauberung	216
1916, Februar T. Anonymus	Programm	Zerlegung Österr.	223
1916, April D. Parteien in Österr.	Programm	Die Sd. im »T. Zartum« des »Altslawischen Reiches«	223
1. 7. Der t. Historiker Boháč	Buch	Kein geschlossenes d. Gebiet in Böhmen	217
1917, Sommer Der t. Offizier Kuffner	Broschüre	Österr. zerschlagen, Tschechoslowakei errichten	218

Teil III

Die Sudetenfrage

1. 1918–1920: Die Entstehung der Sudetenfrage durch Entstehung der Tschechoslowakei

1918, 8. 1. Der US-Präs. Wilson	»14 Punkte«	Für österr. Volker autonome Entwicklung	226
5. 5. Die d. Nationalsozialisten in Österr.	Programm	Das demokratische, soziale D. Reich	227
30. 5. T. und slowak. Politiker (in USA)	»Pittsburger Vertrag«	Slowakei erhält Autonomie	228
29. 6. Der franz. Außenmin. Pichon	Brief	Anerkennung der Ts. in »historischen« Grenzen	229
9. 8. Die brit. Regierung	Note	Anerkennung der Ts. ohne Grenzfestlegung	228
6. 10. Die d. Abg. des österr. Reichsrates	Erklärung	SR. in Anspruch genommen	229
12. 10. Die t. Sozialdemokraten	Aufruf	SR. für T. und D.	322
17. 10. Kaiser Karl (von Österr.)	Manifest	Österr. soll Bundesstaat werden	230
18. 10. Die US- an die österr. Regierung	Note	Ts. hat SR.-Anspruch	230
18. 10. Ts. Politiker	Erklärung (Washington)	Ts. auf Basis SR.	231
21. 10. Die d.-österr. Sozialdemokraten	Erklärung	SR. für alle	323
21. 10. Die prov. Nationalvers. v. D.-Österr.	Beschluß	Forderung: SR.	233
28. 10. Der ts. Nationalausschuß	Gesetz	Selbständigkeit der Ts	233
29. 10. Die d.-b. Abg. des d.-österr. Reichsr.	Beschluß	Deutsch-Bohmen Provinz von D.-Österr.	235
29. 10. Die d.-b. Gem. Leitmeritz (N.-Böh.)	Kundmachung	Wir gehören nur zu D.-Österr.	234
30. 10. Der d.-österr. Staatsrat	Aufruf	D.-Österr. in Ruhe und Ordnung errichten	235
30. 10. T. Politiker Nov. (Verschiedene)	Verlautbarung (Genf)	Basis ts. Politik ist SR.	232
2. 11. Der ts. Nationalausschuß	Kurzbericht	Militärische Besetzung sd. Gebietes durch ČSR	236
	Gesetz	Böhmischt, t., čechoslovakisch	183

1918, 3. 11.	Der ts. Staatspräs. Masaryk	Brief	SR. für Sd.	232
3. 11.	Sd. Politiker Sudmährens	Beschlusse	Anschluß an Niederöster.	238
4. 11.	Der ts. Politiker Rašin	Äußerung	SR. ist Phrase	323
5. 11.	Die All. an die d. Regierung	»Vorfriedensvertrag«	SR. Basis für Friedensvertrag	273
11. 11.	Die prov. Nat.-vers. von D.-Österr.	Gesetz	D.-Österr. ist Bestandteil Deutschlands	240
20. 11.	Der ts. Außenmin. Beneš	Denkschrift	Sd. »ersetzbar« = vertreibbar	240
21. 11.	Die d.-böhm. an die US-Regierung	Telegramm	SR. der Sd. durch t. Militär bedroht	236
22. 11.	Die prov. Nat.-vers. von D.-Österr.	Gesetz	Umfang des Staatsgebietes	242
Dez.	Dez. Bayr. Volkspartei	Programm	Anschluß der Sd. an Deutschland begrüßt	242
13. 12.	Die d.-österr. an all. Regierungen	Note	Volksabstimmung gefordert	243
14. 12.	Der ts. Staatspräs. Masaryk	Äußerung	Sd. müssen in Ts. bleiben	243
20. 12.	Die ts. an All. Regierungen	Note	Besetzungsvollmacht gefordert	243
22. 12.	Der ts. Staatspräs. Masaryk	Regierungserklärung	Sd. Gebiet bleibt bei Ts.	244
1919, Jan.	Der ts. Außenmin. Beneš	»Memoire III«	Sd. sollen und wollen in Ts. bleiben	244
		Kartenvergleich	Mem. III und tatsächliche Lage	248, 249
8. 1.	Die Regierungen der Alliierten	Erklärungen	Ts. darf sd. Gebiet besetzen	244
8. 1.	Sd. Politiker Sudmährens	Aufrufe	Grenzen »Tschechoslowakiens«	250
12. 1.	Der ts. Staatspräs. Masaryk	Interview	Sd. werden rasch entgermanisiert	251
Feb./Jun.	Der sd. »Bund der Landwirte« (BdL)	Programme	Forderung: SR	251
Februar	T. nationale Kreise	»10 Gebote«	Boykott gegen alles Deutsche	253
Februar	Der d. Innenmin. Preuß	Gesetzentwurf	Anschluß der Sd. an Deutschland	254
ca. 5. 2.	Franz. Ausschuß f. Friedensvorber.	Vorschlag	Sd. »ersetzbar« = vertreibbar	240
5. 2.	Der ts. Außenminister Beneš	Erklärung	Die Sd. wollen nicht in die Ts.	255
6. 2.	Der d. Reichspräs. Ebert	Rede	Anschluß der Sd. an Deutschland begrüßt	256
7. 2.	Der d. Reichstagspräs. David	Rede	Anschluß der Sd. an Deutschland begrüßt	257
7. 2.	Die t. Sozialdemokraten	Erklärung	Autonomie zugesagt	323
9. 2.	Die »2. Internationale« der Soz Dem.	Beschluß	SR. durch Volksabstimmungen	258
21. 2.	Die d. Nationalversammlung	Beschluß	D. aller Stämme, auch Sd.: Untrennbare Einheit	259
23. 2.	Die Landesvers. d. Sudetenlandes	Telegramm	Laßt uns nicht allein	260
23. 2.	Sd. und T. in Freudenthal (N.Mahr.)	Bericht	Tote nach Kundgebung	262
27. 2.	Ausschuß All. Regierungen	Protokoll	Sd. der Ts. zugewiesen	260
27. 2.	Die Soz.Dem. in D.-Böhmen	Beschluß	Am 4. März Kundgebungen	262
29. 2.	Die sd. Parteien	Aufruf	Am 4. März Kundgebungen	263
2. 3.	Die d. und die österr. Regierung	Abkommen	Anschluß der Sd. an Deutschland	261
4. 3.	Die sd. Landesregierungen	Aufruf	Generalstreik für SR. am 4. März	262, 1305
4. 3.	Der ts. Außenminister Beneš	Äußerung	Die Sd. wollen (angeblich) in die Ts.	263
6. 3.	Die d.-österr. an die ts. Reg.	Note	Protest wegen Waffengebrauch	263
7. 3.	Die d.-österr. Regierung	Verbalnote . . . . .	... an neutrale Staaten wg. 4. März	263
7. 3.	Die »Neue Zürcher Zeitung«	Bericht	Die Brutalität am 4. März 1919	263
10. 3.	Der US-Sonderberater Coolidge	Bericht	Die Sd. wollen und sollten zu Deutschland	264
13. 3.	Die ts. Regierung	Gesetz	Ts. Gesetze böhm. Wortlautes	183
19. 3.	Das ts. Oberste Verwaltungsgericht	Entscheidung	Ts. ist Nationalstaat	265
21. 3.	Ausschuß der d. Nat.versammlung	Erklärung	Beteiligung D.-Österr. an Beratungen	265
25. 3.	Der brit. Premiermin. Lloyd-George	Memorandum	Berechtigung der böhm. Grenze erforderlich	275
1. 4.	Die all. Außenminister	Äußerungen	Volksabstimmungen sind Gefahr für Umfang Ts.	266
3. 4.	Die ts. Regierung	Gesetz . . . . .	... über »Minderheiten«-Schulen	266
16. 4.	Die ts. Regierung	Gesetz . . . . .	... über Bodenreform	269
20. 5.	Die ts. an die All. Regierungen	Note	Ts. wird ähnlich Schweiz konstituiert	272
20. 5.	Ausschuß All. Regierungen	Protokoll	Ts. Zusagen erübrigen Sonderschutz für Sd.	273
29. 5.	Die d. an die All. Regierungen	Note	Friedensentwurf widerspricht Vorfrieden; SR. für Sd	273, 1306
30. 5.	Der brit. Politiker Smuts	Brief an Wilson	Friedensentwurf widerspricht Vorfrieden	274
30. 5.	Der brit. Premiermin. Lloyd-George	Äußerung	Volksabstimmung auch im Sd. Gebiet	275
Juni	T. Sozialdemokraten	Zeitungsaufgabe	Friedensentwurf widerspricht Interessen t. Arbeiter	259
15. 6.	Die d.-österr. an die All. Reg.	Note	Volksabstimmung für die Sd.	275
28. 6.	Die All. und das D. Reich	Vertrag von Versailles	Kein SR. für Österr. und Sd.	276
14. 8.	Das D. Reich	Anmerkungen . . . . .	... zum »Hultschiner Ländchen«	277
2. 9.	Die All. an die d. Regierung	Verfassung*	Vorsorge für Anschluß auch der Sd.	278
		Note	Ultimatum gegen Anschlußvorsorge	278

1919, 2. 9. Die All. an die d.-österr. Regierung	Note	Die Sd. sollen in die Ts.	279
6. 9. Die d.-österr. Nationalversammlung	Erklärung	Rechtsverwahrung gegen St. Germain	279
10. 9. Die All. und Öster.	Vertrag v. St. Germain	Kein SR. für Öster. und Sd.	280
10. 9. Die All. und die ČSR-Regierung	Vertrag	Schutz der Minderheiten	281
22. 9. Die All. und die d. Regierung	Noten	(Unwirsame) Korrektur d. Verfassung	279
24. 9. Der österr. Präs. Seitz	Rede	Geraubtes SR. wird wiederhergestellt werden	287
1920, Januar Der sd. »Bund der Landwirte«	Programm	Forderung: SR.	288
24. 2. Die d. Nationalsozialisten (NSDAP)	Programm	Wegen SR. der D.: Großdeutschland	210
29. 2. Die prov. Nat.vers. der ČSR	Verfassung	Minderheitenschutz; spezifische Regelungen	281, 289
29. 2. Die prov. Nat.vers. der ČSR	Verf. Gesetz	Grundsätze des Sprachenrechts	291
29. 2. Die prov. Nat.vers. der ČSR	Gesetz ...	... über Wahlen in das Abgeordnetenhaus	294
8. 4. Die prov. Nat.vers. der ČSR	Gesetz ...	... über Volkszählung 1921	312
9. 4. Die prov. Nat.vers. der ČSR	Verf. Gesetz	HR. Basis ts. Staatsbürgerschaft; Option	295
9. 4. Die prov. Nat.vers. der ČSR	Verf. Gesetz	Freiheit der Person, des Wohnorts, Briefgeheimnis	403
14. 4. Die prov. Nat.vers. der ČSR	Gesetz ...	... über Ortsnamen	297
14. 4. Die prov. Nat.vers. der ČSR	Gesetz ...	... über außerordentliche Verfügungen	403
18. 4. Parlamentswahlen in der ČSR	Ergebnisse	72 sd. Abg. vor Gründung KPČ	1208 f.
1. 6. Sd. Abg. im ČSR-Parlament	Erklärung	SR. gefordert	299
2. 6. Der sd. Abg. Seliger	Rede	Festhalten am SR.	300
10. 6. Der sd. Abg. Kopeck	Rede	Kunftige sd. Politik durch t. Beispiel geprägt	302

2. 1920–1938: Die Sudetenfrage in der (ersten) Tschechoslowakei

1919–1938 <Verschiedene>	Statistiken	Aspekte der Entnationalisierung	1196 ff.
1920–1931 Sd. an den Völkerbund	Petitionen	Forderung SR., Verletzungen Minderh. schutz angezeigt .	303
1920–1930 <Verschiedene>	Kurzbericht	Positionierung von T. und Sd. in ČSR nach 1920	306
	Anmerkungen:	Zur Konfessionsdifferenzierung in der ČSR (1920–25) ...	311
1920, 30. 10. Die ČSR-Regierung	Verordnung ...	... zur Volkszählung 1921 ...	312
1921, 15. 2. Volkszählung in der ČSR	Ergebnisse	Widerlegung von »Memoire III« etc.	280, 1194 ff.
20. 12. Das ČSR-Parlament	Gesetz	ČSR-Gesetze t. Wortlautes	183
1923, 19. 3. Das ČSR-Parlament	Gesetz	Darstellung Entstehung ČSR strafbar	316
21. 5. Die sd. Sozialdemokraten	Denkschrift	Kritik der ČSR, nationale Autonomie gefordert	319
Juni Der 5. Kominternkongreß	Entschließung	Für Sd. gilt SR. bis zur Trennung von ČSR	326
1925 Ein tschech. Lexikon	Eintrag	Selbstbestimmungsrecht (Definition)	233
13. 1. Der d. Außenmin. Stresemann	Memorandum	SR. in Mitteleuropa möglich	327
16. 10. Der d. Außenmin. Stresemann	Beschluß	Keine Garantie der ČSR-Grenze	327
16. 10. Der sd. Abg. Windisch	Rede	Begründung des »Aktivismus«	334
6. 11. Die ČSR-Gesandtschaft in Berlin	Bericht	Aktivitäten der Sd. in Deutschland	327
15. 11. Parlamentswahlen in der ČSR	Statistik	62 sd. Abg. (von 300) nach Gründung der KPČ	1208 f.
18. 12. Sd. Abg. im ČSR-Parlament	Erklärung	Forderung nach SR. erneuert	329
1926, 3. 2. Die ČSR-Regierung	Verordnung ...	... zum Sprachengesetz (von 1920)	293
Mai Sd. katholische Jugend	Entschließung	Nationale Friedensarbeit	330
1927, 4. 5. Das ČSR-Parlament	Gesetz ...	... über Volkszählung 1930	312
1928, 16. 5. Sd. Minister in der ČSR-Regierung	Erklärung	Gründe und Grenzen des »Aktivismus«	333
1929, 6. 3 Der d. Außenmin. Stresemann	Rede	Grenzänderung rechtlich möglich	327
27. 10. Parlamentswahlen in der ČSR	Statistik	66 sd. Abg. (von 300)	1208 f.
31. 10. ČSR-Behörden	Dienstanweisung	Warnung vor evtl. Einreise Adolf Hitlers	334
1930, 16. 6. Die ČSR-Regierung	Verordnung ...	... zur Volkszählung 1930	312
28. 10. Die sd. Nationalsozialisten in der Ts.	Programm	Territorialautonomie gefordert	335
29. 10. ČSR-Behörden	Dienstanweisung	Wilhelm Pieck aus ČSR ausgewiesen	1306
1. 12. Volkszählung in der ČSR	Ergebnisse	Hohe t. Zu-/Unterwanderung im Sudetengebiet ...	312, 1196 ff.
1. 12. Böhmen und Mahr.-Schlesien	Karte	Sprachgebiete, Verwaltungsgliederung	Vorsatz hinten
1931, 11. 3. Der VI. Parteitag der KPČ	Entschließung	Alle D. in einen Staat	336
5. 11. Der brit. Diplomat Addison	Brief	Beschreibung Redestil/Denkart von Dr. Beneš	342
1932, 27. 3. Der ts. Abg. Kopecky	Rede	SR. der Sd.; Recht auf »Großdeutschland«	337
7. 4. Sd. Abg. im ČSR-Parlament	Erklärung	Einspruch gegen Verfolgungswelle	338
Sommer Der d. Politiker Hitler	Äußerung (angebl.)	T., wenn möglich, nach Sibirien (Fälschung)	449
1. 7. Das ts. Oberste Gericht	Urteil	SR. der Sd. nur mit Gewalt durchsetzbar	265

1933, 10. 1. Die Konf. der Komintern	Feststellung	Nationale Minderh. in ČSR »versklavt«	337
10. 7. Das ČSR-Parlament	Gesetz . . .	... über außerordentliche Verfügungen	403
15. 7. Vier europ. Staaten	Vertragsentwurf	Überholung der Friedensverträge v. 1919	338
1. 10. Der sd. Politiker Henlein	Aufruf	Gründung der »Sd. Heimatfront«	340
7. 10. Die ČSR-Regierung	Beschluß	Verbot von zwei sd. Parteien	340
1934, 3. 3. Der brit. Diplomat Addison	Bericht	ČSR wird von T. für T. regiert	341
3. 7. Der d. Reichstag	Gesetz	»Vollzogene Maßnahmen . . . rechtmässig«	686
21. 10. Der sd. Politiker Henlein	Rede	Verhältnis der »Sd. Heimatfront« zur ČSR	343
1935, 2. 5. Das ČSR-Parlament	Gesetz . . .	... über Wahlen Abg.haus (Neufassung v. 29. 2. 1920)	294
16. 5. Die UdSSR, die ČSR	Bündnis	Militärischer Beistand, sobald Frankreich eingreift	344
19. 5. Parlamentswahlen in der Ts.	Bericht	66 sd. Abg.: SdP mit 44 stärkste Partei der ČSR	345
22. 5. Der ts. Außenmin. Beneš	Rundtelegramm	SdP ist nicht irredentisch, wird zerfallen	345
11. 11. Das ČSR-Land Mähren-Schlesien	Urkunde	Faksimilierter Heimatschein	199
1936 17. 2. Der brit. Politiker Stanhope	Notiz	Untätigkigkeit von Dr. Beneš in Sudetenfrage beklagt	346
8. 4. Der sd. Politiker Schütz	Artikel	Staatsgrenze und Sprachgrenze	346
26. 4. Sd. Politiker	Reden	Unhaltbare Benachteiligung der Sd.	348
13. 5. Das ČSR-Parlament	Gesetz	Verordnungsrecht der Reg., »Grenzzone« in ČSR	351
25. 6. Die (sd.) Christl. Soz. Volkspartei	Memorandum	Gleichberechtigung angemahnt	354
20. 8. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Rede	Autonomie für Sd. abgelehnt	361
23. 10. Die ČSR-Regierung	Verordnung	Paramilitärische Staatssicherheitswache eingerichtet	356
6. 11. Das ZK der KPČ	Memorandum	Verfassungsmäßige Rechte der Sd. sichern	358
11. 11. Der ČSR-Ministerpräs. Hodža	Rede	Gleichberechtigung der Sd. unmöglich	361
18. 12. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Äußerungen	Entnationalisierung natürlich	361
1937, 27. 1. Sd. Parteien an die ČSR-Regierung	Memorandum	Wünsche zur Verbesserung der Lage der Sd.	363
12. 2. Der ČSR-Ministerpräs. Hodža	Äußerungen	Wünsche sd. Parteien (v. 27. 1. 1937) legitim	364
27. 4. Die SdP	Vorschläge	Gesetzentwürfe zum Volksschutz	365
11. 9. Der ČSR-Ministerpräs. Hodža	Notiz	ČSR wird keine Volksabstimmung hinnehmen	371
19. 9. Der ČSR-Ministerpräs. Hodža	Rundfunkrede	ČSR: Besondere, »disziplinierter« Demokratie	361
5. 11. Der d. Reichskanzler Hitler	Äußerungen	ČSR ist abgeschrieben	372
19. 11. Der brit. Politiker Halifax	Äußerungen	ČSR-Gebiet veränderbar, wenn friedlicher Ablauf	373
19. 11. Der sd. Politiker Henlein	Darstellung	Die SdP und das Deutsche Reich	374
1938, Anf. 2 Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Äußerung	Hitler wird niemals in Österr. eimarschieren	362
20. 2. Der d. Reichskanzler Hitler	Rede	Das SR. von 10 Millionen Deutschen, darunter Sd.	376
4. 3. Der ČSR-Ministerpräs. Hodža	Regierungserklärung	Für Sd. ist nur Ts. zuständig	377
15. 3. Der brit. Diplomat Newton	Brief	Sd. Gebiet nach von All. gewonnenem Krieg in Ts.?	378
18. 3. Der brit. Innenmin. Hoare	Memoiren (1954)	Brit. Commonwealth ist für SR.	380
22./25. 3. Sd. Parteien	Erklärungen	Anschluß an SdP	380
23. 3. Die brit., die franz. Regierung	Äußerungen	Meinung für Sudetenfrage	383
23. 3. Der ČSR-Gesandte Maštný	Bericht	Kulturautonomie für Sd. genügt nicht	382
28. 3. Der ČSR-Ministerpräs. Hodža	Rede	Ankündigung »Minoritätenstatut«, daraus 1.-3. Plan	383
28. 3. Der sd. Politiker Henlein bei Hitler	Äußerungen	Forderungen der SdP	385
29. 3. Der sd. Politiker Henlein	Äußerungen	Kein Vertrauen zur ts. Staatsführung	385
10. 4. Die Tschechen in Wien	Bericht	Abstimmungsvorbereitungen und -verhalten	436
11. 4. Der ČSR-Ministerpräs. Hodža	Äußerungen	Zum Karlsbader SdP-Programm	386
24. 4. Die SdP	Programm	Territorialautonomie	385
29. 4. Der brit. Außenmin. Halifax	Äußerung	Sd. Gebiet nach von All. gewonnenem Krieg in Ts.?	378
10. 5. Der brit. Premiermin. Chamberlain	Äußerung	Sd. Gebiet nach von All. gewonnenem Krieg nicht in Ts.	379
20./30. 5. Der d. Reichskanzler Hitler	Beschlüsse	Zerschlagung der ČSR: Vom Nein zum Ja	386
22. 5. Gemeindewahlen in der ČSR	Bericht	Über 85 % der sd. Stimmen für SdP	387
22. 5. Offiziöse ČSR-Publikation	Erklärungen (1940/41)	Stimmen für SdP sind Stimmen für ts. Programm	388
3. 6. Die Londoner Zeitung »Times«	Leitartikel	Volksabstimmung in Ts. gefordert	388
19. 7. Der US-Diplomat Carr	Bericht	SdP nicht antisemitisch, hat jüdische Mitglieder	389
7. 8. Der d. Politiker Goerdeler	Vorschlag . . .	... f. brit. Reg.: Volksabstimmung für Sd	390
22. 8. Der sowj. Außenmin. Litvinow	Äußerung	UdSSR für SR.	391
23. 8. Der brit. Diplomat Chilston	Bericht	Einflußnahme der d. Botschaft in Moskau	392
4. 9. Der brit. Diplomat Newton	Äußerung	Sd. Gebiet nach von All. gewonnenem Krieg in Ts.?	379
5. 9. Die ČSR-Regierung	»IV. Plan«	Territorialautonomie für Sd.	393, 1306
7. 9. Die Londoner »Times«	Leitartikel	Abtretung Sudetengebiet vorgeschlagen	395

1938, 10. 9.	Der brit. Diplomat Henderson	Äußerung	Sd. Gebiet nach von All. gewonnenem Krieg in Ts.?	379
12. 9.	Der d. Reichskanzler Hitler	Rede	Sudetendeutsche nicht verlassen	396
13. 9.	Die ČSR-Regierung	Erklärung	Standrecht in Teilen des sd. Gebietes	397
15. 9.	Der sd. Politiker Henlein	Aufruf	»Wir wollen heim ins Reich!«	396
15. 9.	Premier Chamberlain bei Hitler	Äußerungen	Abtretung besprochen (ohne Termin)	397
15./17. 9.	Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Brief, Äußerungen	Bereitschaft zur Teilabtretung inkl. Vertreibung	398
15./17. 9.	Der ČSR-Ministerpräs. Hodža	Äußerung	Teilabtretung nach Regierungswchsel	401
17. 9.	Die ČSR-Regierung	Verordnung	Aufhebung von Bürgerrechten	403
18. 9.	Brit. u. franz. Politiker	Äußerungen	Abtretung vorzuschlagen (ohne Termin)	404, 379
19. 9.	Die brit. und die franz. Regierung	Note	Abtretung vorgeschlagen (ohne Termin)	405
20. 9.	Die sd. Sozialdemokraten	Aufruf	»Für Frieden und Freiheit«	406
21. 9.	Der brit. Lord Runciman	Bericht	Abtretung vorgeschlagen (ohne Termin)	408
21. 9.	Die ČSR-Regierung	Note	Abtretungszustimmung (ohne Termin)	409
22. 9.	Premier Chamberlain bei Hitler	Außerungen, Briefe	Die Terminfrage der Abtretung	410
23. 9.	Die d. Regierung	Memorandum	Abtretung am 1. 10. 1938	413
26. 9.	Der d. Reichskanzler Hitler	Rede	»Wir wollen gar keine Tschechen!«	414
27. 9.	Der brit. Außenmin. Halifax	Mitteilung	Sudetengebiet nach Krieg bei Deutschland	379
29. 9.	Vier europäische Großmächte	Münchn. Abkom. (MA)	Abtretung vom 1.-10. 10. 1938	415
30. 9.	Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Anfrage . . .	... wg. Unterstützung an UdSSR (und Rücknahme)	419
30. 9.	Die ČSR-Regierung	Erklärung	Annahme des MA.	418
30. 9.	Der ČSR-Ministerpräs. Syrový	Rede	»Wir werden unter uns sein!«	419
1.-7. 10.	Das Sudetengebiet	Karte	Besetzungszonen	417
1. 10.	Der d. Reichskanzler Hitler	Erlaß	Verwaltung sd. Gebiete	419
2./5. 10.	(Verschiedene)	Kurzbericht	Einmarsch, Besetzung, Folgen	420
4. 10.	Das brit. Unterhaus	Beschluß	Billigung des MA.	425
5. 10.	Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Rede	Abdankung. »Wir werden Nationalstaat haben!«	423
5. 10.	Die franz. Nationalversammlung	Beschluß	Billigung des MA	425
6. 10.	Die ČSR-Regierung	Erklärung	Kenntnisnahme der neuen Grenzen	424
Oktober	US-Präs. Roosevelt, die US-Reg. (spät. US-Präs.) Kennedy (spät. d. Bundesk.) Schmidt	Erklärungen	Billigung des MA.	425
6. 10.	Die d. und die ČSR-Regierung	Meinung (1940)	Brit. off. Meinung 1938: Sd. nach Deutschl.	425
14. 10.	Der d. Gen. v. Brauchitsch	Erinnerung (ca. 1992)	1938: Natürlich, daß sd. Gebiet zum DR	425
21. 10.	Amt. Stellv. d. Führers	Vereinbarung	Rückführung von Flüchtlingen	426
22. 10.	Reichskommissar Henlein	Anordnung	»Stillhaltekommissar« f. Verbände	428
2. 11.	D. Reichsministren	Festlegung	SdP nicht gleich NSDAP	439
2. 11.	Das d. Auswärtige Amt	Verordnung . . .	... über »Gleichschaltung« v. Verbänden etc.	427
12. 11.	Der d. Gfm Göring	Entscheidungen . . .	... zu Polizei und Justiz im Sd. G.	427
19. 11.	Das D. Reich, die ČSR	Entwurf	Vertrag mit ČSR über Volksgr.Schutz	432
20. 11.	Das D. Reich, die ČSR	Verordnung . . .	... zur Verwaltung landw. Besitzes	429
20. 11.	Die d. und die ČSR-Regierung	Erklärung . . .	... über Autobahn- und Kanalbau	432
20. 11.	Der ts. Politiker Klopáč	Artikel	... »Über Staatsangeh. - und Optionsfragen«	430
21. 11.	Das Sudetengebiet	Feststellung . . .	... zum Volksgr.Schutz	432
21. 11.	Die d. Regierung	Karte	Der Nationalsozialismus ist bei den T. entstanden	210
22. 11.	Die ČSR-Nationalversammlung	Gesetz	... der endgültigen Grenze	419
23. 11.	Die d. und die ČSR-Regierung	Verfassungsgesetze	Endgültige Grenze	419
25. 11.	Das d. Auswärtige Amt	Vereinbarung . . .	Staatsangehörigkeit der Sd.	433
25. 11.	Die ČSR-Regierung	Entwurf	Slowakei erhält Autonomie; ČSR → ČSR	426
30. 11.	Der ts. Politiker Beneš	Verordnung	... zur Rückgabe von Eigentum	433
Dezember	Der US-Dipl. Kennan	Brief	Freundschaftsvertrag mit ČSR	432
3. 12.	Das d. Oberkommando d. Wehrm.	Bericht	Vertrag v. 20. 11. 1938 hat innerstaatliche Wirksamkeit	434
4. 12.	Wahlberecht. des Sudetengeb.	Entwurf	Glückwunsch an Nachfolger Hacha	424
7. 12.	Der d. Politiker Schwarz	Kurzbericht	Meinung über Beneš in T-S.	423
9. 12.	Das d. Auswärtige Amt	Entscheidung	Militärprotokoll mit ČSR	432
14. 12.	Die ČSR-Nationalversammlung	Entwurf	Volksabstimmung: Ereignisse, Ergebnisse	435, 1307
Dezember	Der ts. Politiker Ripka	Beschluß	SdP nicht gleich NSDAP	439
		Bericht (1956)	Wirtschaftsunion mit ČSR	432
			(Indirekte) Billigung des MA	425
			Beginn der Vertr.-Planungen für die Sd.	437

3. 1939–1945: Die Zeit des 2. Weltkrieges

1939, 17. 1.	Der Rat d. Völkerbundes	Beschluß	Sd. Flüchtlinge unter Völkerbundschutz	438
22. 2.	Sd. Sozialdemokraten	Beschluß	Gründung der »Treuegemeinschaft«	438
23. 2.	Das Č-SR-Außenmin.	Information	Nicht für Č-SR optieren	431
4. 3.	Das D. Reich, die Č-SR	Vereinbarung	Aufhebung Vertragsteil 20. 11. 1938	431
April	Der d. Reichsmin. Heß	Beschluß	SdP kämpfte in Ts. nur für Deutschtum	439
15. 5	Der d. Reichsmin. Frick	Verordnung	Einziehung volksfeindlichen Vermögens	428
7. 6	Der d. Reichskanzler Hitler	Erlaß	Amnestie	440
August	Der ts. Prof. Peška	Denkschrift	Vertr. von bis zu 3 Mio. Sd. vorgeschlagen	437
3. 10.	Der brit. Außenmin. Halifax	Rede	ČSR-Nachkriegsgrenzen anders als 1919	1306
3. 10.	Der d. Gfm. Göring	Mitteilung	Wiedererrichtung eines t. Staates möglich	441
18. 10.	Sd. sozialdemokratische Politiker	Denkschrift	Sudetengebiet nach dem Krieg	442
23. 10.	Die Regierung der UdSSR	Beschluß	Anerkennung der Slow. Republik	425
13. 12.	Der Sicherheitsdienst der SS	Bericht	Lage der Tschechen im Sudetengebiet	443
1940, 1. 1.	Die Regierung der UdSSR	Beschluß	Abbruch der Beziehungen zur ČSR	425
4. 1.	Die Regierung der USA	Beschluß	(Indirekte) Billigung des MA	426
11. 1.	Die Regierung des »Protektorates«	Verordnung	Definition des »Protektoratsangehörigen«	444
29. 2.	Der d. Reichskanzler Hitler	Richtlinie	»Protektorat« für D. außer Diskussion	441
9. 3.	Der ts. Politiker Beneš	Memorandum	Bevölkerungstransfer für Sd. vorgesehen	441, 1307
10. 3.	Die sd. Sozialdemokraten	Entschließung	Bevölkerungsaustausch abgelehnt	445
19. 3.	Der d. Reichsmin. Frick	Anweisung	Sicherung der Grenzzone	444
24. 4.	Der öster. Diplomat Schüller	Außerung	Dr. Beneš wollte die Sd. bereits 1919 vertreiben	241
24. 7.	Der ts. Politiker Beneš	Rede	»Kontinuitätstheorie«: ČSR blieb bestehen	447
23. 9.	Der d. Reichskanzler Hitler	Beschluß	Keine Aussiedlung der T	448
	Ein poln. Journalist	Artikel (1995)	Das Protektorat war kein Generalgouvernement	450
15. 10.	Der ts. Politiker Beneš	Verf. dekret (20. 7.)	Basis Exilarbeit: Gesetzgeb. Gewalt usurpiert	451
17. 10.	Ein SS-Rassenexperte	Denkschrift	»Rassenbild« der Sd. ungünstiger als das der T.	454
18. 11.	Der ts. Politiker Beneš	Brief	In der Ts. nach Kriegsende: D. »Gau«	452
11. 12.	Der ts. Politiker Beneš	Erklärung	Keine Billigung des MA	426
1941, 4. 3.	Reichsstatthalter Henlein	Rede	SdP angeblich ab 1933 nationalsozialistisch	454
17. 5.	Der ts. Politiker Ripka	Rede	Bevölkerungstransfer notwendig	455
30. 5.	Der d. Politiker Goerdeler	»Friedensplan«	Sudetengebiet bei Deutschland	455
6. 6.	Der d. Reichskanzler Hitler	Außerung	Vertr. bringen Vorteile	482
18. 7.	Die UdSSR, die ČSR	Abkommen	de jure Anerkennung, Gesandtaustausch	456
29. 8.	Der ts. Außenmin. Masaryk	Brief	»Strateg. Grenzen« für Ts. trotz Atlantik-Charta	15
September	Der ts. Politiker Beneš	Artikel	Bevölkerungstransfer bejaht	457
10. 11.	Die KPdSU und die KPD	Rundfunksendungen	SR. für Sd	456
16. 12.	Der ts. Politiker Beneš	Erklärung	Kriegszustand mit Deutschland	1307
bis 1943	Der ts. Politiker Beneš	Buch (1947)	Veröffentlichung des Vertr. Konzeptes	457
	Der ts. Politiker Smutný	Äußerung (1953)	Dr. Beneš »von Anfang an« für Vertr.	460
bis 1944	〈Verschiedene〉	Kurzbericht	Chronologie Vertr. Vorbereitung	462
1942, Januar	Der ts. Politiker Beneš	Artikel	Vertr. schon 1918 geplant	241
5. 5.	Der ts. Politiker Masaryk	Brief	Juden werden von Vertr. nicht betroffen	474
7. 6.	Die sd. Sozialdemokraten	Beschluß	Gegen Vertr.	475
7. 6.	Die brit. Regierung	Beschluß	Sd. Mitglieder in ts. Staatsvertretung erforderlich	477
23. 6.	Der sd. Politiker Jaksch	Brief	Konsternation wegen Vertr. Planung	476
Sommer	Die ts. (Exil-)Reg.	Erklärung	Vertr. zwar nicht beschlossen, aber unausweichlich	478
4. 7.	Der d. Reichskanzler Hitler	Außerung	Mit Vertr. der T. geblufft	450
6. 7.	Die brit. Regierung	Beschluß	Unter gewissen Bedingungen für Vertr.	476
5. 8.	Die brit. Regierung	Erklärung	Lossagung vom MA.	477
August	Der sd. Politiker Jaksch	Telegramm an US-A. min.	Alarmiert, daß keine Minderh. Rechte in ČSR	478
29. 9.	Die franz. an die ts. Regierung	Brief	Nichtigkeit des MA.	478
7. 10.	Der ts. Politiker Ripka	Rede	Säuberung der Nachkriegs-Ts. vom d. »Ballast«	490
10. 10.	Der ts. Politiker Beneš	Brief	Nach Kriegsende: Revolutionäre Aktion gegen Sd.	1307
11. 11.	Der ts. Politiker Beneš	Brief	Weiß nichts vom Holocaust	475
1943, 23. 4.	Die UdSSR an die ts. Regierung	Erklärung	Festlegung zur Vertr. nicht möglich	461
1. 5.	Die intern. demokr. Sozialisten	Erklärung	Gegen Vertr.	481
12. 5.	Dr. Beneš und US-Präs. Roosevelt	Erklärungen	Da die UdSSR für Vertr. auch die USA für Vertr.	461
22. 5.	Der ts. Staatspräs. Beneš	Rede	Vertr. bringen Vorteile	482
5. 6.	Die UdSSR an die ts. Regierung	Erklärung	Die UdSSR nunmehr für Vertr.	461

1943, 28. 7. Die österr. Sozialdem. (i. Exil)	Erklärung	Distanzierung von Jaksch	482
13. 9. Der brit. Außenmin. Eden	Weisung	England zur Vertr der Sd. nicht verpflichtet	476
26. 10. Der ts. Politiker Gottwald	Artikel	ČSR 1938 nicht von innen zerschlagen	494
27. 10. Der ts. Staatspräs. Beneš	Rundfunkrede	Kriegsende wird Zeit der Rache	483
Dezember Der ts. Staatspräs. Beneš	Memorandum	Modalitäten der Vertr.	483
12. 12. Die ČSR, die UdSSR	Vertrag ...	... über Freundschaft und Zusammenarbeit	485
14. 12. Dr. Beneš und Molotov	Protokoll	Enteignung erst der Sd., dann der T.	486
16. 12. Dr. Beneš und Molotov	Protokoll	ČSR zu Abtretungen bereit, Polen soll Schlesien haben	489
ca. 16. 12. Dr. Beneš und Stalin	Gesprächsbericht	Abtretungen von der ČSR an D.	494
18. 12. Dr. Beneš und Gottwald	Darstellungen	Vertr. der Sd. als Strafe für Verrat	492
Dezember Der ts. Politiker Slánsky	Rede (1946)	Wir haben Vertr. bewirkt	490
Dezember Der ts. Politiker Ducháček	Rede (1946)	Wir haben Vertr. bewirkt	491
Dezember Der ts. Politiker Kopecký	Rede (1948)	Wir haben Vertr. bewirkt	491
1944, 3. 2. Der ts. Staatspräs. Beneš	Rede	Kriegsende: Abrechnung	483
28. 2. Die ts. Regierung	Note	Kriegszustand mit D. ab 17.9.1938	1307
24. 3. Der ts. Staatspräs. Beneš	Rede	Weiß noch immer nichts vom Holocaust	475
Mai Die ts. Regierung	Internes Papier	Modalitäten der Vertr.	494
8. 5. Die Reg. der All. und der Ts.	Abkommen	Verwaltung nach Besetzung ČSR-Geb. durch All.	508
25. 5. Der d. Oberst Graf v. Stauffenberg	»Friedensplan«	Sudetengebiet bei Deutschland	495
31. 5. Das US-Außenministerium	Memorandum	Für vor-Münchner Grenze ČSR; gg. sof. Massenvertr.	499
16. 7. Dr. Beneš an den ts. Widerstand	Brief	Bei Kriegsende: Erschlägt die Sd.	495
18. 7. Das US-Außenministerium	Memorandum	Wiederherstellung ČSR; Vertr. angekündigt	499
3. 8. Der ts. Staatspräs. Beneš	Verfassungskredekret 11/44	Nur bis 29. 9. 1938 erlassene Rechtsvorschriften gültig ..	497
5. 8. Das US-Außenministerium	Memorandum	Für vor-Münchner Grenze ČSR; gg. sof. Massenvertr.	498
16. 8. Der brit. Politiker Attlee an Jaksch	Brief	Kann für Sd. nichts (mehr) tun	545
28. 8. Der US-Außenmin. Hull an Roosevelt	Memorandum	Bitte um Weisung zu Memos v. 31. 5. und 5. 8. 1944 ..	498
27. 10. Der ts. Staatspräs. Beneš	Rede	Säuberung des t. Lebens	460
3. 11. Der ts. General Ingr	Rundfunkrede	Bei Kriegsende: Totet die Sd.!	483
23. 11. Die ts. an die all. Regierungen	Memorandum	Vertr. gefordert	500
27. 11. Dr. Beneš und Eden	Vereinbarung	Vertr. der Sd. Muster für alle Vertr.	502
4. 12. Der ts. Staatspräs. Beneš	Verfassungskredekret 18/44	Nationalausschüsse	513
23. 12. Der ts. Staatspräs. Beneš	Rede	Ethn. Säuberung	502
1945, Januar Der ts. Staatspräs. Beneš	Plan	0,6 Mio. Sd. mit Gebiet bleiben in D., 0,8 Mio. in Ts.	461
11. 1. Das US-Außenministerium	Internes Papier	Vertr. der Sd. vorgesehen	504
12. 1 Das US-Außenministerium	Memorandum	Vertr. der Sd. vorgesehen	503
17. 1. Die brit. an die ts. Regierung	Note	Vertr. der Sd. noch abzustimmen	502
31. 1. Die US- an die ts. Regierung	Note	Vertr. der Sd. noch abzustimmen	502
13. 2. Der ts. Staatspräs. Beneš an Eden	Mitteilung	Mit D. auszutauschende Gebiete	461
8. 3. Die brit. an die ts. Regierung	Note	Vertr. der Sd. noch abzustimmen	505
3. 4. Der ts. Staatspräs. Beneš	Rede	Säuberung des Vaterlandes	460
5. 4. Der ts. Staatspräs. Beneš	Rede	Säuberung der Republik von allen D.	460
5. 4. Die ts. Regierung	»Kaschauer Statut«	Nach 1938 eingewanderte D. auszuweisen	506
17. 4. Die ts. Regierung	Aufruf	Zeit der Rache an den D. gekommen	483
18. 4. Der US-General Eisenhower	Anweisung	Sd. sind nicht Befreite, sondern besetzte Feinde	508
19. 4. Der US-General Eisenhower	Anweisung	Sd. Gebiet Teil der ČSR; Schwierigkeiten mit Sd.	507
20. 4. Der ts. Staatsmin. Ripka	Note	Jaksch und seine Anhänger dürfen nicht in die ČSR ..	509
5. 5. Der d. Reichsstatthalter Henlein	Aufruf	MA. kann kein »Fetzen Papier« sein	510
8. 5. Die sd. Soz.Dem., Dachau	Aufruf	Gemeinsam mit T. dem. ČSR aufbauen	1308

4. 1945–1955: Die Vertreibung der Sudetendeutschen und der Neubeginn der Sudetenfrage

1945, Mai Die ts. Regierung	Maßnahme	Einstellung aller Rentenzahlungen an Deutsche	537
5. 5. Ein t. Augenzeuge	Schilderung (1995)	»Meine drei Befreiungen«	1018
5. 5. Die ČSR-Regierung	Verordnung 4/45	Wahl und Befugnisse von Nationalausschüssen	512
11. 5. Der brit. Premiermin. Churchill	Mitteilung	Transfer auf Tagesordnung Potsdam	539
12. 5. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Rede (Brünn)	Deutsches Problem völlig liquidieren	513
13. 5. Die KPČ an die Tschechen	Aufruf	Errichtet Lager für die Deutschen	515
16. 5. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Rede (Prag)	Deutsche völlig liquidieren	514
17. 5. Die ČSR-Regierung	Verordnung 6/45	Lebensmittelrationen f. Deutsche	516
19. 5. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 5/45	Nationalverwaltung d. Vermögens	517

1945, 20.	5. Der ČSR-Sicherheitsdienst	Richtlinie	Lagereinweisung und harte Behandlung der Sd.	661
20.	5. Vorl. Beauftr. ČSR-Verwaltung	Aufruf ...	... an Einwohner Grafschaft Glatz (Preuß. Schles.)	522
25.	5. Die ČSR-Regierung	Beschluß	Vertreibung der Sd.	1311
29.	5. Der ČSR-Informat.min. Kopecký	Rede	Grenzberichtigung der ČSR im Nordwesten	523
30.	5. Der brit. Premiermin. Churchill	Mitteilung	Vertr. der Sd. in Potsdam zu behandeln	539
30.	5. Der ČSR-Außenmin. Clementis	Note	Verhalten von US-Offizieren gg. Sd. gerügt	520
30.	5. Der US-Geschäftsträger in Prag	Bericht	Vertr. der Sd. für Prestige von Beneš erforderlich	537
31.	5. Die ČSR-Regierung an die USA	Note	Die ČSR will auch Glatz besetzen	521
Ende Mai	Das Internationale Rote Kreuz	Bericht	Lagerbedingungen in ČSR-KZ	523
7.	6. Das ČSR-Kultusministerium	Erlaß	Schließung aller d. Schulen	507
7.	6. Der sd. Politiker Jaksch	Brief an US-A.min.	Warnung v. August 1942 bestätigt, Gesprächsbitte	524
11.	6. Der d. Schriftsteller Ernst Jünger	Tagebuchnotiz	Berichte über »grauenhafte« Morde an Sd. liegen vor ...	526
13.	6. Der ČSR-Außenmin. Clementis	Rede	ČSR beansprucht auch Ratibor	523
14.	6. Das US-Außenministerium	Mitteilung	Vertr. der Sd. in Potsdam hinnehmen	539
14.	6. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret-Entwurf	Vertreibung der Sd.	541
14.	6. Das ČSR-Verteid Min.	Vorschlag	Reihenfolge und Ablauf Vertr. Sd.	1311
15.	6. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Rede (Pilsen)	Ethnische Säuberung	528
15.	6. Die ČSR-Regierung	Beschluß	Vertr. Sd. von Armee durchzuführen	1311
16.	6. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Rede (Tabor)	Ethnische Sauberung	526
19.	6. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 16/45	Bestrafung von Sd.	529
21.	6. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 12/45	Enteignung sd. Landwirtschaft	532
22.	6. Das ČSR-Finanzministerium	Bekanntmachung	Beschlagnahme sd. v. a. Sparguthaben	534
23.	6. Das US-Außenministerium	Vorlage	Vertr. der Sd. ist zuzustimmen	539
28.	6. Der US-Ges. in Prag	Mitteilung	Vertr. der Sd. für Prestige von Beneš erforderlich	537
30.	6. Die USA an die ČSR	Note	D. in Grenzen von 1937 unter All. Kontrollrat	522
Anf. Juli	KP-Politiker in Deutschland	Äußerungen	Gegen derzeitige faktische d. Ostgrenze	668
3.	7. Die ČSR an die All. Großmächte	Note	Forderung: Vertr. der Sd. beschließen	538
5.	7. Der UdSSR-Gen. Serow	Bericht	ČSR vertreibt Sd. »genehmigungslos«	1309
12.	7. Sd. Einzelpersonen	Brief	Hilfestelle für Flüchtlinge aus Ts.	539
17.	7. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 27/45	Besiedelung des Sudetengebietes	540
18.	7. Der UdSSR-Staatschef Stalin	Definition ...	... des Sudetengebietes	549
20.	7. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 28/45	Schnelle Neubesiedelung sd. Bodens	542
20.	7. Der ČSR-Minister Ripka	Interview	T. beteiligten sich zuwenig an Vertr. der Sd.	550
27.	7. Der US-Botschafter in Prag	Bericht	Clementis (KPČ): Fehleinschätzung brt. Labour-Party ..	545
28.	7. Der ČSR-Inform.min. Kopecký	Rede	»Wir werden alle Deutschen vertrieben!	658
29.	7. Stalin und poln. Min.Präs. Bierut	Vereinbarung	Westverlegung der Oder-Neiße-(Grenz-)Linie möglich ..	669
31.	7. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 35/45	(Geld-)Auszahlungen im Sudetengebiet	545
31.	7. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 38/45	Verfügungen Sd. über ihr Eigentum = Plünderung ...	579, 582
Anf. Aug.	Der österr. Staatskanzler Renner	Bericht	»Dsprech. Tschechoslow. eingebrochen«	546
Anf. Aug.	Der brit. Botsch. Nichols	Bericht	US-Truppen in ČSR bedeuten Gerechtigkeit für Sd.	562
2.	8. Die All. Großmächte	Erklärung ...	... zur Vertreibung (auch) der Sd.	548
2.	8. Die All. Großmächte	Abkommen ...	... zu d. Reparationen	678
2.	8. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 33/45	... zur Staatsbürgerschaft (auch) der Sd.	551
3.	8. Das ČSR-Landwirtschaftsmin.	Bekanntmachung	Aufforderung zur Bewerbung um sd. Boden	544
7.	8. Die ČSR-Regierung	Verordnung 44/45	Ernennung der Nationalaussch.-Mitglieder	513
7.	8. Die franz. Regierung	Erklärung	Keine Stellungnahme zum Vertr.	548
7.	8. Der US-Außenmin. Byrnes	Telegramm	US-Eigent. in ČSR v. Sowjetarmee beschlagnahmt	566
8.	8. Die ČSR-Regierung	Artikel	Territorialforderungen an D. und Österr.	553
8.	8. Der UNO-Militargerichtshof	Statut	MA. gültig, Vertr. Verbrechen	21, 425
20.	8. Der ČSR-Minister Ripka	Rede	Tschechen beunruhigt über Verzögerung Vertr.	658
24.	8. Das ČSR-Innenministerium	Erlaß . .	... zur Staatsbürgerschaft (auch) der Sd.	552
26.	8. Der ČSR-Außenminister Clementis	Note	Polen terrorisieren T im ts. beanspr. Schlesien	554
27.	8. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Verfassungskreis 47/45	In Prov. Nat.Vers. nur Slawen berufbar	684
28.	8. Papst Pius XII.	Botschaft	Grenzen gerechter Bestrafung	555
3.	9. Die ČSR-Regierung	Verordnung 70/45	Statut des Siedlungsamtes	542
4.	9. Das Internationale Rote Kreuz	Berichte (offiziellisiert)	Lagerbedingungen in ČSR-KZ	556
6.	9. Der ČSR-Min.Präs. Fierlinger	Presseerklärung	Fast 1 Mio. reichsd. Schlesier in ČSR	630, 1221
19.	9. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 71/45	Arbeitspflicht	552, 1024
25.	9. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 81/45	Auflösung (auch) d. Vereine	520
25.	9. US-Truppen in ČSR	Berichte	Schlechte Behandlung Sd. durch T.	562, 662

1945, 29.	9. Die USA an die ČSR	Note	Ts. Beschwerde über Polen an All. Kontrollrat	555
30.	9. Der US-General Harmon	Bericht	Sd. »unterjocht«, Judenrationen	562
8.	10. Kath. Diözesen Deutschlands	Gründung ...	... kirchlicher Hilfsstellen	685
9.	10. US-Militärbeh. in ČSR	Bencht	Behandlung Sd. durch T. erzeugt anti-t. Gefühle	562
12.	10. Die ČSR-Regierung	Sitzung ...	... über westliche Proteste gegen Vertr.	642, 645
12.	10. Der US-Diplomat Murphy	Bericht	Präzisierung der US-Haltung zu Potsdam erforderlich ..	559
14.	10. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Rede (Melnik)	Exzesse bei Vertr. der Sd.	460
16.	10. Der US-Diplomat Murphy	Bericht	US-Truppen in ČSR schützen Sd. vor t. Terror	561
17.	10. Der US-General Eisenhower	Bericht	US-Truppen in ČSR schützen Sd. vor t. Aggression ...	561
18.	10. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekrete 122, 123/45	Auflösung der d. (Karls-)Uni, d. TH	562
20.	10. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 95/45	Allgemeine Anmeldung aller Guthaben etc.	536
23.	10. Der brit. Lord Russell	Leserbrief	Vertr.: Verbrechen nur bei Nazis?	635
24.	10. Der ČSR-Außenmin. Masaryk	Note	Zu transferierende D. aus der ČSR	570
24.	10. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekrete 100–103/45	Nationalisierung Banken, Versicherungen, Mont.Ind.	566
25.	10. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 108/45	Enteignung der Sd.	563
27.	10. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Verfassungskreis 137/45	Personensicherstellung	567
27.	10. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 126/45	Zwangsarbeitsabteilungen; Entgelt an ČSR	531
27.	10. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Dekret 138/45	... zur Bestrafung von Tschechen	581
28.	10. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Rede	Vertr. der Sd. schon 1918 geplant	568
29.	10. Das ČSR-Finanzministerium	Bekanntmachung ...	... zu Sperrkonten	537
10.	11. Der All. Kontrollrat für D.	Plan ...	... der »Umsiedlungen« (Vertr.)	569
14.	11. Die kath. Bischöfe der ČSR	»Hirtenbrief«	Keine Grausamkeiten dulden	652
15.	11. Der sd. Politiker Niessner	Brief ...	... an Dr. Beneš wegen Vertr.	570
19.	11. Die UdSSR, Polen	Handlungen ...	... zur Erweiterung Oder-Neiße-Geb.	669
22.	11. Die Vorl. ČSR-Nat. Versammlung	Gesetz 147/45	Allgemeine Vermögensanmeldung	536
24.	11. Die ČSR-Regierung	Beschluß	Aussiedlung von sd. »Antifaschisten«	681
26.	11. Das ČSR-Innenministerium	Erlaß	Aussiedlung von sd. »Antifaschisten«	681
2.	12. Das ČSR-Innenministerium	Bekanntmachung ...	... zur Arbeitspflicht	552, 1024
13.	12. Der t. General Přchala u. a.	Erklärung	T. Volk für Vertr. der Sd. nicht verantwortlich	652
14.	12. US-Mil.-Reg./Freistaat Bayern	Gesetz ...	... über Flüchtlingsnot	696
15.	12. Der d. Politiker Brandt	Bericht	Verbrechen an Sd.	637
24.	12. Papst Pius XII.	Rede	»Potsdam« gegen »Nürnberg«	21
1945/47	〈Verschiedene〉	Zur Dokumentation der Vertreibung 1945–1947:	Vorbemerkung	573
			Abschnitt 1: Die ČSR-Rechtsvorschriften	576
			Abschnitt 2: Lebensumstände der Sd.	583
			Teil 1: Zusammengefaßte Verbote und Gebote	588
			Teil 2: Einzeldokumente	607
			Abschnitt 3: Vertreibungsbefehle 1945–1947	612
			Abschnitt 4: Vertreibungstransporte in die SBZ 1945/46	619
			Abschnitt 5: Veröffentlichungen über Vertr. 1945–1947	622
			Teil 1: Im Westen	623
			Teil 2: In der ČSR	648
			Abschnitt 6: D. Juden aus dem Sudetengebiet 1945/46	663
			Abschnitt 7: Die deutsche Ostgrenze 1945–1947	668
			Schlußbemerkung	672
1946,	8. 1. Der ung. Bischof Shvoj	Brief	Protest gegen Vertreibung der D.	549
9.	1. US-Mil. Reg. in D., ČSR-Reg.	Vereinbarung ...	... über Ausweisung von Sd. in US-Zone D.	673
13.	1. Sd. Katholiken	Erstes Treffen ...	... der späteren (sd.) »Ackermann-Gemeinde«	749
14.	1. Einige all. Staaten	Abkommen	Reparationen aus d. Auslandsvermögen	676
17.	1. Das ČSR-Innenministerium	Richtlinie	Aussiedlung von sd. Antifaschisten	681
24.	1. Die USA	Brief	Nicht für Vertr. zuständig	549
25.	1. Die USA	Handlung	Erstmalige Übernahme ts. Vertreibungstransports	675
30.	1. Der Lordbischof von Chichester	Rede	Gegen Vertr., auch Masaryk war dagegen	638
30.	1. Die kath. Bischöfe D.	Kanzelverkündigung	Verbrechen durch Verbrechen sühnen?	685
Februar	D. Flüchtlinge/Vertriebene	Gründung	Verschiedene Institutionen	688
14.	2. Die Vorl. ČSR-Nat. Versammlung	Gesetz 34/46	D. können keine ČSR-Partisanen gewesen sein	690
15.	2. Die ČSR-Regierung	Beschluß	Aussiedlung von sd. Antifaschisten	680
7.	3. Das ČSR-Innenministerium	Rundschreiben	Auch sd. Antifaschisten werden ausgewiesen	681

1946, 14.	3. Das Internationale Rote Kreuz	Memorandum	Zustände in t. Lagern für Sd. »ungenügend«	523
27.	3. Der ts. Politiker Gottwald	Rede	Beitrag zu Vertr.	682
28.	3. Die Vorl. ČSR-Nat.Versammlung	Gesetz 57/46	Billigung aller Beneš-Dekrete	683
	April Der All. Kontrollrat in D.	Beschluß	Verbot (nichtkirchlicher) Hilfsstellen	688
9.	4. Die kath. Bischöfe Bayerns	»Hirtenwort«	Vertr. rückgängig machen	684
11.	4. Die Vorl. ČSR-Nat Versammlung	Gesetz 83/46	Sd. Arbeits-/Lehrverhältnisse aufgelöst	552
11.	4. Die Vorl. ČSR-Nat Versammlung	Gesetz 65/46	Nur Slawen haben aktives u. passives Wahlrecht	687
23.	4. US-Mil Reg. in D., ČSR-Reg.	Vereinbarung . . . . .	... über Ausweisung von Sd. in US-Zone D.	675
23.	4. Der ČSR-Außenmin. Masaryk	Memorandum	ČSR-Gebietsansprache an D. und Ö	554
8.	5. Die Vorl. ČSR-Nat.Versammlung	Gesetz 115/46	Straffreiheit für Verbrechen bis 28. 10. 1945	685
16.	5. Die Vorl. ČSR-Nat.Versammlung	Gesetz 128/46	Vermögensübertrag. 1938 ff. an z. B. DR. gültig	519
26.	5. Parlamentswahlen in ČSR	Ergebnisse	Starke KP-Anteile t. Neusiedler im Sd. Gebiet	687
4.	6. Die »Südd. Zeitung«, München	Leitartikel	Vertr. der Sd.: »Grauenhafte« Vorgänge	640
3.	7. Die kath. Bischöfe D.	Petition . . . . .	... an Präs. Truman: Rückgangigmachung Vertr.	689
12.	7. US-Mil.Reg. Bayern/Staat Bayern	Verordnung	Bildung Hauptausschuß f. Flüchtlinge	688, 1311
15.	7. Der US-Mil.Gouv. in D., Clay	Brief . . . . .	... an kath. Bischöfe: Rechtfertigung Vertr.	689
29.7. ff	»Konferenz von 21 Nationen«, Paris	Äußerungen	Vertr. moralisch ungerecht, nicht in Friedensvertr.	549
31.	7. Die Evang. Landeskirchen D.	Gründung	»Ostkirchenausschuß«	685
6.	9. US-Außenmin. Byrnes	Rede	Gegen Vertr.	700
13.	9. Das ČSR-Innenmin.	Erlaß	Wie mit Juden d. Nationalität zu verfahren	655
19.	9. Politiker der S(ozial.) E(inheitsp.) D	Äußerungen	Gegen derzeitige Ostgrenze	670
28.	10. Der ČSR-Staatspräsident Beneš	Rede	Vertr. in diesen Tagen abgeschlossen	690
12.	11. US-Mil Reg. in D., ČSR-Reg.	Abkommen	Vertr. wird per 1. 4 1947 wieder aufgenommen	690
22.	11. Die ČSR-Regierung	Verordnung 217/46	»Erhöhte Bedrohung« der ČSR dauerte bis 31. 12. 1946	531
4.	12. Sd. in Hessen	Bitte	Bei Friedenskonferenz Recht auf Rückkehr	699
19.	12. Die ČSR-Nationalversammlung	Gesetz 255/46 . . . . .	... über Teilnahme am nat. Widerstand	690
20.	12. Der ČSR-Staatspräs. Beneš	Äußerung	ČSR-Gebietsansprüche an D und Ö	554
1947,	Anfang	Autruf	Vertr. Schicksal verinnerlichen	692
	Der sd. Dichter Watzluk	Programm	SR. innerhalb und außerhalb der Heimat	693
	Anfang Die (sd.) Seliger-Gemeinde	Gesetz 31/47	Aufteilung Feindvermögen	566
14.	2. Die ČSR-Nationalversammlung	Gesetz	Aufnahme/Eingliederung deutscher Flüchtlinge	694
19.	2. US-Mil Reg. Bayern/Staat Bayern	Petition	Sudetenfrage bei Friedenskonferenz	697
1.	3. Die sd. Sozialdemokraten	Anweisung	Soziale Vereine von Vertr. erlaubt	698
5.	3. US-Mil.Reg. Hessen	Memorandum	Rd. 20. km ² von D. (innerh. Grenzen 1937) gefordert	553, 669
10.	3. Der ČSR-Außenmin. Masaryk	Brief	Unterschied zwischen Duldung und Bejahung Vertr.	803
11.	3. Der d. Philosoph Jaspers	Artikel	Rückkehr der Vertr. gefordert	707
15.	3. Der bayer. Min Präs. Ehard	Interview	Vertr. zwingende Notwendigkeit	655
25.	3. Der ts. Kardinal Beran	Richtlinie	Keine Parteien für Vertreibung	700
1.	4. Die US-Mil.Reg. in D.	Rede	SR. der d. Vertr berücksichtigen	700
9.	4. Der US-Außenmin. Marshall	Anweisung	Fortsetzung Transfer verweigert	690
3.	5. Der US-Mil.Gouv. in D., Clay	Verordnung 106/47	Aufteilung Feindvermögen	566
17.	6. Die ČSR-Regierung	Statut	D. werden nicht betreut	700
1.	7. Die UNO-IRO	Gesetz 141/47	»Währungsliquidationsfonds«	578
2.	7. Die ČSR-Nationalversammlung	Gründung	»Arbeitsgem. zur Wahrung sd. Interessen«	701
14.	7. Sd. Einzelpersonen	Entschließung	Rückgabe der Heimat	705
18.	7. Die CDU/CSU der Bizone D.	Verordnung 163/47	Aufteilung Feindvermögen	566
2.	9. Die ČSR-Regierung	Memorandum	Verbot sd. Organisationen gefordert	702
6.	10. Die ČSR-Militärmmission an die USA	Note	Sd. politische Organisationen nicht erlaubt	702
21.	10. Die USA an die ts. Militärmmission	Note	Verbot von Landsmannschaften gefordert	703
23.	10. Die ČSR an den All. Kontrollrat	Regierungserklärung	Hoffnung auf Rückkehr	708
24.	10. Der bayer Min.Pras. Ehard	Rede	Beginn sd. Organisationen	704
2.	12. Der ČSR-Außenmin. Clementis	Note	Übersicht sd. pol. Arbeit	707
17.	12. Das ČSR-Außenmin. an die USA	Erklärung . . . . .	... zur KP-Machtübernahme ČSR	709
1948,	26. 2. Die USA, Frankr. und Großbrit.	Anweisung	Trennung t. Neuflüchtlinge von Sd.	708
10.	3. Die US-Mil.Reg. in Bayern	Verordnung 76/48	Auf Gesuch Wiederverleihung ČSR-Staatsbürgersch.	734
13.	4. Die ČSR-Regierung	Gesetz 131/48	Liquidierung der D. evangelischen Kirche	710
6.	5. Die ČSR-Nationalversammlung	Verfassung	Die D. sind der Tschechen Urfeind	710

1948, 12. 6. Die sd. Tagung Heppenheim	Entschließung	MR., HR. und SR. gefordert	711
30. 6. Die ČSR-Nationalversammlung	Gesetz 174/48	Aufhebung HR.	712
21. 7. Die ČSR-Nationalversammlung	Gesetz 213/48	Unrechtslegalisierung KP-Putsch 1948	686
1949, 16. 1. Gründung der SL Bayern	Äußerungen	SL ist sd. Volkskörper	713
9. 3. Der sd. Polit. Lodgman v. Auen	Rede	Das landsmannschaftliche Prinzip	714
18. 5. Das ČSR-Innenmin.	Erlaß 119	Staatsangehörigkeit heimatverbliebener Sd.	734
14. 6. ff Sd. Einzelpersonen	Äußerungen	Verurteilung d. USA wg Hinnahme Massenvertr.	707, 716
13. 7. Die ČSR-Nationalversammlung	Gesetz 194	Staatsangehörig darf nur Bewerbern verliehen werden	734
19. 9. Sd. Volkskundgebungen	Entschließung	Vertr. rückgängig machen, SR. gefordert	715
29. 9. Der d. Bundeskanzler Adenauer	Rede	Verständnis für sd. Rückkehrerwunsch	716
3. 11. Die MR.-Komm. der UN	Brief	Sd. Forderungen (vom September 1949) eingegangen	715
4. 11. Die österr. Regierung	Kundmachung	Definition der »Alt-Österreicher«	827
29. 11. Die ČSR-Regierung	Verordnung 252	Staatsangehörigkeit heimatverbliebener Sd.	734
30. 11. Sd. Politiker und Wissenschaftler	»Eichstätter« Erklärung	Vertr. rückgängig machen	717
1950, Anfang Der (sd.) Witikobund	Programm	Friedliche Rückgliederung verlorener Länder	717
25. 1. Die SL	»Detmolder« Erklärung	HR. und SR. gefordert	719
31. 1. Der US-Hochkomm. für D., die ČSR	Übereinkommen . . . . .	... über Auswanderungen von Sd. aus ČSR	720
24. 3. Der (81.) US-Kongreß	Bericht	Grund für Zustimmung der USA zu Vertr.	549
5. 4. Das ČSR-Innenmin.	Erlaß 40	Staatsbürgerschaft heimatverbliebener Sd.	734
7. 4. Der Generalsekretär der UNO	Gutachten	Mind.Schutzvertrag von 1919 mit ČSR obsolet	721
23. 6. Die ČSR-, die prov. Reg. der DDR	»Prager Abkommen«	Vertr. der Sd. gerecht und endgültig	724
14. 7. Der (1.) D. Bundestag	Obhutserklärung	Nichtigkeit des »Prager Abkommens«	723
4. 8. Der t. Nationalaussch., die AGzWsl	»Wiesbadener Abk.«	HR. und SR. für beide Völker	724
1951, Anfang Das ČSR-Außenministerium	Bericht	Beurteilung der AgzWsl	726
4. 6. Das d. OLG Karlsruhe	Urteil (über 1945/46)	ČSR-KZ waren Schande der Menschheit	727
14. 6. Das d. OLG München	Urteil (über 1945/46)	Ts. Dekrete vom 19. 5. und 25. 10. 1945 vr.widrig	728
31. 8. Die Ali. Hohe Kommission	Gesetz	Klagen gegen all. Vermögentsch. verboten	730
1952, 25. 1. Der stellv. US-Außenmin. McFall	Brief	Grund für Zustimmung der USA zu Vertr.	550
31. 5. Sd. Parlamentarier	Entschließung	Forderung nach HR. und SR.	731
4. 7. Der Rat der freien Ts.	Gründungserklärung	Vertr. der Sd. unwiderruflich	733
1953, 24. 4. Die ČSR-Nationalversammlung	Gesetz 34	Zwangseinburgerung der SD	734
30. 5. Die ČSR-Nationalversammlung	Gesetz 41	Wahrungsreform; Verfall von Guthaben aus 1945	828
5. 7. Slow. Nationalr./Karatend. Landsm.	Abkommen	Kulturautonomie für Karpatendeutsche	725
1954, 2. 5. Die SL	Entschließung	Sd. Ziel: HR. und SR.	734
2. 5. Die SL	Satzung	Zweck der SL; Begriff des Sd.	735
16. 5. Ein US-Gericht in D	Urteil (über 1945/46)	Zustände in ČSR-KZ ähnelten NS-KZ	736
6. 6. Der bayer. Min.Präs. Ehard	Erklärung	Schirmherrschaft über Sd.	738
23. 10. Die »Drei Mächte«, die BR Deutschl.	»Überleitungs«-Vertrag	Sudetengebiet gehörte 1938/39 zu D.; Reparationen	739
November Die ts. Christdemokraten (i. Exil)	Brief	Verurteilung der Vertr. der Sd.	740
1955, 4. 2. Die ČSR	Erklärung	Beendigung Kriegszustand (ab 17. 9. 1938) mit D.	171, 448
22. 2. Der (2.) D. Bundestag	Gesetz	Sd. seit 1938 d. Staatsbürger	43, 741
3. 4. Der Sd. Rat	Gründung . . . . .	... als Koordinationsorgan politischer Arbeit	742

5. 1955–1989: Die Sudetenfrage im geteilten Deutschland

1955, 25. 4. Der US-Abg. Burdick	Protokollnotiz	»Die sudetendeutsche Frage«	744
29. 5. Der t. Politiker Prchala	Rede	Bitten Sd. um Verzeihung für Vertr.	745
30. 5. Der bayer. Min.Präs. Höglner	Rede	HR. unverjährbar	745
1. 7. Der bayer. Min.Präs. Höglner	Rede	Sd. haben HR durch Aufbau erworben	746
13. 9. Bundeskanzler Adenauer	Note	Grenzen D erst im Friedensvertrag festzulegen	746
28. 9. Die Außenmin. der West-All.	Erklärung	Grenzen D. erst im Friedensvertrag festzulegen	747
1956 Die (sd.) Ackermann-Gemeinde	Programm	HR – Persönliches Beispiel bei Durchsetzung	747
Mai Ein Sudetendeutscher	Artikel	Politisches Ziel der Sd.	749
2. 5. D. Völkerrechtler	Gutachten	Mind.Schutzvertrag von 1919 mit ČSR nicht obsolet	723, 1311
Juni Die Sd. Jugend	Entschließung	Rechtsanspruch der anderen	750
17. 8. Das d. Bundesverfassungsgericht	Entscheidung	Potsdam (2. 8. 1945) rechtlich für D. unverbindlich	550
11. 12. Der chin. Außenmin. Tsiang	Rede	Erinnerung an Vertr. der Sd.	751

1957, 7. 4. D. Abg. im ČSR-Parlament	Äußerungen	D. in Ts. zufrieden	751
17. 4. Der Sd. Rat	Entschließung	Sd. Programm: Primär HR. u. SR., Grenzen sekundär	752
8. 6. Sd. Parlamentarier	Entschließung	Forderung nach HR. und SR.	753
1958, 22. 4. Der US-Abg. Reece	Protokollnotiz	»Das Schicksal der Sudetendeutschen«	754
31. 8. Der d. Politiker Ollenhauer	Rede	SPD bekennt sich zu HR.	755
28. 10. Die t. Christdemokraten	Entschließung	Vertr. traf Unschuldige	756
1959, 19. 1. Die UdSSR-Regierung	Friedensvertragsentwurf	Vorschlag: Ungültigkeit des MA. anzuerkennen	756
18. 4. Die Bundesregierung Adenauer III	Erklärung	HR. und SR. der Sd. zu wahren	757
8. 7. Ts. Soz.Dem. im Exil	Rede	Vertr. im Widerspruch zu Demokratie	874
1960, 15. 1. Die Sd. Jugend	Entschließung	Das politische Ziel der Sd.	757
6. 6. Die Sd. Jugend	Entschließung	Botschaft an die t. Jugend	759
Juni Der Rat der freien Ts.	Memorandum	Vertr. der Sd. ist endgültig	759
11. 7. Die ČSSR-Verfassung	Art. 25	Sd. nicht erwähnt	760
29. 12. Die ČSSR-Regierung	Note	MA. von Anbeginn nichtig	761
1961, Anfang 〈Verschiedene〉	Kurzbericht	Lage der Sd. in der ČSSR	762
22. 1. Die SPD	»Bergneustädter Erklär.«	HR. und SR. der Sd. gegeben	764
18. 2. Die Bundesregierung Adenauer III	Note	Sd. in ČSSR sind d. Staatsbürger	765
27. 2. Die ČSSR-Regierung	Erklärung	Vertretung sd. HR. und SR.: Kriegspropaganda	766
7. 5. Der Sd. Rat, die SL	»20 Punkte«	Politisches Ziel unabhängig vom MA.	767
3. 6. Die CSU	Entschließung	Anerkennung von HR. und SR. der Sd.	770
1962, 7. 11. Die Bayerische Staatsregierung	Erklärung	Schirmherrschaft	738
1963, 2. 6. Der Sprecher der SL Seeböhm	Rede	Bitte an t. Volk um Verzeihung für Protektorat	771
10. 8. Die (sd.) Ackermann-Gemeinde	Entschließung	HR. und SR. ernst nehmen	772
18. 10. Die Bundesreg. Erhard I	Regierungserklärung	Verhältnis zu Osteuropa verbessern	773
1964, Februar Die SL	Petition . . .	... gegen tendenziöse Fernsehsendung	773
30. 5. Der bayer. Min. Schütz	Artikel	Fernsehsendung verfeudete	774
11. 6. Der d. Bundeskanzler Erhard	Rede	MA. von Hitler zerissen	775
15. 10. Die FDP	Entschließung	Anerkennung von HR. und SR. der Sd.	775
16. 10. Der d. Bundeskanzler Erhard	Äußerung	HR. und SR. der Sd	776
16. 11. Die CDU	Entschließung	Anerkennung von HR. und SR. der Sd.	777
1965, April Die brit. Regierung	Erklärung	MA.: Tot, aber nicht nichtig	778
Juli Der SSD der DDR	Übersicht	Tätigkeit revanchistischer Landsm. in der DDR	778
15. 10. Die Evangelische Kirche	Denkschrift	Versöhnung geht vor HR.	780
1966, 25. 3. Die Bundesregierung Erhard II	Note	MA.: Keine territoriale Bedeutung	782
29. 4. Der d. Bundeskanzler Erhard	Brief	Bundesregierung bleibt bei bisheriger Politik	782
5. 5. Die ČSSR-Regierung	Note	MA.: Von Anbeginn ungültig	783
Juni Die brit. Zeitung »Observer«	Bericht . . .	... über Sd. Tag in München	788
Juni Der d. Politiker Schmidt	Meinung	T. Entschuldigung für Vertr. unnötig	783
Oktober Die CSU	Äußerung	MA. gültig zustande gekommen	770
21. 11. Der sd. Abg. Jaksch	Interview	HR. und SR. nicht aufgebar	785
13. 12. Die Bundesreg. Kiesinger/Brandt	Regierungserklärung	MA. nicht mehr gültig	786
1967, 19. 2. Die SL	Entschließung	Sd. stützen sich auf HR. und SR.	786
21. 2. Der d. Bundeskanzler Kiesinger	Rede	Keine Anerkennung der Vertr.	787
4. 4. Das brit. Außenministerium	Erklärung	ČSSR-Grenzen bis zum Friedensvertrag offen	788
26. 4. Die Kommunisten Europas	»Karlsbader Erklärung«	MA. vom Abschluß an ungültig	789
15. 9. Der sd. Abg. Paul	Brief	Feststellung von Unrecht durch internat. Kommission . .	790
1968, Jan. Drei ts. Publizisten	»Trialog über 1945«	Verantwortung für Vertr.	791
12. 1. Die Regierung der DDR	Strafgesetzbuch	Vertr. Verbrechen gegen die Menschlichkeit	794
3. 5. Der sd. Abg. Paul	Brief	Wiederholung Angebot (15. 9. 1967)	790
5. 7. Der d. Bundeskanzler Kiesinger	Äußerung	MA. nicht nichtig	794
22. 8. Die Bundesreg. Kiesinger/Brandt	Regierungserklärung	Invasion der ČSSR beenden	795
25. 9. Der (5.) D. Bundestag	Entschließung	Aussöhnung mit Völkern der ČSSR	796
17. 11. Der d. Staatssekretär Jahn	Artikel	HR., SR. und MA.	796
1969, 1. 1. Die ČSSR	Verfassungsgesetz	Rechte der D. in der ČSSR	797
18. 4. Die SPD	Entschließung	MA. von Anfang an ungültig	798
19. 4. Die SL	Entschließung	SPD-Beschluß fehlerhaft	799
17. 5. Der T. Nationalausschuß	Programm	Vertr. rückgängig machen	800

1969, 28. 10. Die Bundesregierung Brandt I	Regierungserklärung	Ankündigung neuer Ostpolitik	801
1969–1974 <i>«Verschiedene»</i>	<i>Kurzbericht</i>	Daten zur Ostpolitik	801
1970, 1. Mai Der d. Staatssekretär Bahr	Unterlage	MA. ungültig	806
5. 9. Die (sd.) Seliger-Gemeinde	Entschließung	MA. nicht von Anfang an ungültig	806
16. 10. Die SL	Memorandum	Vertr. hat HR. und SR. der Sd. verletzt	806
1971, 20. 1. Der brit. Außenminister Stewart	Erklärung	MA. nicht richtig	778
24. 1. Die (sd.) Ackermann-Gemeinde	Entschließung	MA. nicht richtig	809
März Die CDU	Entschließung	MA. nicht mehr gültig	778
1972, 17. 5. Der (6.) D. Bundestag	»Gem. Entschließung«	SR. durch Ostverträge nicht berührt	809
1973, 18. 1. Die Bundesregierung Brandt II	Regierungserklärung	MA. soll abgelöst werden	810
28. 5. Der Freistaat Bayern	Klage ...	... vor Bundesverfassungsger. gg. »Grundverh.«	818
20. 6. Die BR Deutschland, die ČSSR	»1. Prager Vertrag« par.	MA. »nach Maßgabe dieses Vertrages nichtig«	810
6. 7. Politiker der ČSSR	Reden	MA. richtig	812
14. 7. Der Sd. Rat	Entschließung	HR. und SR. der Sd. bleiben erhalten	814
14. 7. Die SL	Entschließung	Sd. und T. durch »1. Prager Vertrag« nicht gebunden ..	815
31. 7. Das d. Bundesverfassungsgericht	Entscheidung	Selbstbestimmung ist Verfassungsgebot	816
28. 8. Der d. Staatssekretär Frank	Brief	MA. rechtswirksam zustande gekommen	818
11. 12. Die BR Deutschland, die ČSSR	»1. Prager Vertrag« unterz.	Briefe zu humanitären Fragen	810, 820
1974, 17. 5. Die Bundesregierung Schmidt I	Regierungserklärung	Ergebnis der Entspannung: »Prager Vertrag«	821
20. 6. Sd. Abgeordnete	Einspruch ...	... gegen 1. Prager Vertrag	822
21. 6. Der Freistaat Bayern	Einspruch ...	... gegen 1. Prager Vertrag	824
11. 7. Das d. Bundesverfassungsgericht	Entscheidung	»Prager Vertrag« schränkt Grundrechte nicht ein	834
19. 12. Die Rep. Österreich, die ČSSR	Vertrag ...	... über Enteignungsentschäd. von Österreichern	826
1975, Anfang Der t. Schriftsteller Havel	Brief	Offiz. Pseudogeschehen und wirkliche Geschichte	832
17. 1. Die SL	Petition an UN	HR. für Sd. wie für Palästinenser	828
3. 12. Die Regierung der ČSSR	Erklärung	Das HR. der Palästinenser	829
1976 Der US-Soziologe Schoenberg	Artikel	Sd. in D. »völlig aufgesaugt«	829
1977, 1. 1. Ca. 300 T. u. Slov. (i. d. ČSSR)	»Charta 77«	ČSSR verletzt systematisch MR.	830
25. 1. Das d. Bundesverfassungsgericht	Entscheidung	»Prager Vertrag« schränkt Grundrechte nicht ein	833
1978, 28. 1. Die SL	»Rechtsverwahrung«	Sd. Vermögensansprüche	835
Januar Die CSU	Unterlage	Reichsteile außerhalb der Grenzen vom 31. 12. 1937 ..	771
26. 2. Ts. Exilpolitiker	»Opus-Bonus«-Erkl.	Vertr. der Sd. = Anfang Entrechtung der T.	836
10./11. 4. Die d. Pol. Scheel, Schmidt	Äußerungen ...	... zur d.-t. Vergangenheit	839
11. 4. Der ČSSR-Staatspräs. Husák	Äußerungen ...	... zur d.-t. Vergangenheit und Zukunft	839
11. 4. Die BR Deutschland, die ČSSR	Erklärung	Basis der Zusammenarbeit: »1. Prager Vertrag«	837
Dezember »Danubius«, Preßburg	Artikel	Vertr. der Sd. wiedergutzumachen	840
1979, 3. 6. Die SL, der Sd. Rat	Manifest	Sd. bestehen auf HR. und SR.	845
4. 11. Sd. und t. (Exil-)Politiker	»Endorfer Erklärung«	Pro SR., contra Vertr.	847
Dezember Ein Tscheche im Sudetengebiet	Leserbrief	Vertr. der Sd. ist zeitlich begrenzt	848
1980, Anfang »Bohemus«, London	Artikel	Vertr. der Sd. war falsch	849
Juni Der ts. (Exil-)Politiker Strnad	Artikel	Vertr. der Sd. war falsch	851
1. 11. Die (sd.) Seliger-Gemeinde	Entschließung	Rechte der Sd. in der ČSSR	853
1982, 23. 10. Die Bundesregierung Kohl I	Regierungserklärung	Jeder Mensch hat HR.	854
31. 10. Die (sd.) Seliger-Gemeinde	Entschließung	MA. erst ab 1973 ungültig	855
1983, 29. 1. Der d. Innenmin. Zimmermann	Rede	Ostverträge nehmen Friedensvertrag nicht vorweg	858
1. 2. Der d. Außenmin. Genscher	Rede	»Prager Vertrag« ist tragfähiges Fundament	855
6. 2. Der Sprecher der SL, Neubauer	Rede	Bei Sd.: Übergang zu Bekenntnisgeneration	856
23. 6. Der d. Bundeskanzler Kohl	Regierungserklärung	MR. und SR. auch für Deutsche	859
23. 6. Der d. Politiker Dregger	Rede	Österreich und die Sd.	859
1984, Anfang Die CSU	Unterlage	SR. und HR. für alle D.	771
9. 6. Teilnehmer des 35. Sd. Tages	Entschließung	Volksgr.R., Achtung der Regierung	860
10. 6. Der d. Innenmin. Zimmermann	Rede	Obhutserklärung von 1950 gilt weiter	724
10. 6. Der d. Bundespräs. Carstens	Rede	Aufgabe der SL	861
Mitte Der Sd. Rat	Unterlage	Die Sudetenfrage Mitte der 80er Jahre	862
1985, 11. 3. Mitglieder der »Charta '77«	»Prager Aufruf«	Teilung D. wg. SR. beenden	864
8. 5. Bundespräs. v. Weizsäcker	Rede	Vier Aussagen (und diesbezügliche Fakten)	865
3. 8. Die (sd.) Ackermann-Gemeinde	»Passauer Erklärung«	1945 wird nicht das letzte Wort der Geschichte sein	866

1986, Juni	Die Londoner Zeitung »Times«	Bericht	Sd.: Eine der unpopulärsten Volksgr. der Welt	867
1987	Ein Tscheche im Sudetengebiet	Artikel	»Was sind die Sd. heute und was wollen sie?«	868
18. 10.	Der Sd. Kongreß	Manifest . . .	... von Regensburg: SL, Sprecherwahl	869
November	T. und slowakische Katholiken	»31 Forderungen«	Religionsfreiheit	871
1988, 14. 4	Das (3.) Europ. Parlament	Entschließung . . .	... gegen Unterdrückung v. Christen in ČSSR	871
15. 8.	Mitglieder der »Charta '77«	Erklärung	Veröffentlichung d. Wahrheit über 1968 gefordert	871
26. 9.	Der Sprecher der SL, Neubauer	Erklärung	Internat. Historikergremium vorgeschlagen	870
Oktober	Die t. »Bewegung für Freiheiten«	Manifest	»Demokratie für alle«	862
1989, 16. 1.	Die SL	Presseerklärung	Protest gegen brutales Polizeivorgehen	871
26. 4.	Der t. Freundeskr. Paneuropa, Prag	Erklärung	Rückkehrrecht aller Vertriebenen	872
14. 5.	Der Sprecher der SL, Neubauer	Rede	Blick in Zukunft, Ausgleichserfordernisse	873
11. 6.	Parteitag der ČS-Soz.Dem. (Exil)	Beschluß	Vertr. verurteilt	873
ca. 15. 10.	Der t. Schriftsteller Havel	Brief	Vertr. »zufest unmoralisch«, Schaden für T.	874
1. 12	Die SL	Presseerklärung	Solidarität mit t. und s. Demokratiebewegung	875
13. 12.	Der bayer. Min.Präs. Streibl	Regierungserklärung	Offiz. t. Bedauern für Vertr. angemahnt	877
19. 12	Der ČSSR-Außenmin. Dienstbier	Erklärung	Entschuldigung bei Sd. für Vertr., Historikerkomm.	876
21. 12.	Die SL	Presseerklärung	Dienstbier begrüßt; Mitarbeit angeboten	876
23. 12.	Der ČSSR-Politiker Havel	Fernseherklärung	Keine Rückkehr der Sd., pers. Entschuldigung	877
30. 12.	Der Sprecher der SL, Neubauer	Telegramm	Glückwunsch an Havel zur Präsidentenwahl	877
1989/90	〈Verschiedene〉	Kurzbericht	Allg. pol. Entwickl., Meinungen z. Wiedervereinigung	879

6. Ab 1990: Neuere Entwicklungen der Sudetenfrage

1990, 6. 1.	Die d. Politikerin Vollmer	Artikel	Wiedervereinigung: »Träume der alten Männer«	881
11. 1.	Der ČSSR-Staatspräs. Havel	Außenung	Wie mit Sd. 1945 umzugehen gewesen wäre	878
12. 1.	Der t. Kardinal Tomášek	Presseerklärung	Für Havel; d. Entschuldigung erwartet	884
26. 1.	Der Sd. Rat	Erklärung	Lösung angestrebt, der beide Völker zustimmen	885
30. 1.	Ein t. NS-Opfer	Erklärung	D. Entschädigung für T. in ČSSR unbekannt	679
Februar	Der sd. Politiker Hochfelder	Artikel	Sd. Heimatgebiet erforderlich	885
23. 2.	Die SL, der Sd. Rat	Erklärung	Positionsbestimmung, Vorbereitung von Gesprächen ..	886
2. 3.	Der DDR-Min.Pras. Modrow	Brief	DDR-Bürger wollen Enteignungen beibehalten	893
8. 3.	Die d. Bischöfe an Kard. Tomášek	Brief	Dank f. Erklärung, Bitte um Vergeb. f. Besetzung ..	896
8. 3.	Der t. Publizist Filip	Artikel	Mangelndes Wissen der T. über Sd.	883
14. 3.	Das ungarische Parlament	Beschluß	Entschädigung Ungarn d. für Vermögenskonfiskation ..	943
15. 3.	Der ČSSR-Staatspräs. Havel	Rede	Ansichten zu 1938/39 und 1945/46	887
15. 3.	Der d. Bundespräs. v. Weizsäcker	Rede	Ansichten zu 1938/39 und 1945/46	888
21. 3	Die brit. Premiermin. Thatcher	Rede	Verwechslung des MA. mit anderer Erklärung	946
April/Mai	Die t. Öffentlichkeit	Forderung . . .	... nach Verbot der KPČ	966
5. 5.	Die Slowakische Regierung	Erklärung	Entschuldigung für Tragödie der Vertreibung	905
30. 5.	Die SL-Pol. Neubauer, Wittmann	Reden	Sd. Forderungen, Gespräch in Prag	906
15. 6.	Die Bundesrepublik D., die DDR	Erklärung	UdSSR verlange, Enteignungen beizubehalten	893
11. 7	Der ČR-Ministerpräs. Pithart	Erklärung	Mangelndes Wissen der t. Öffentlichkeit über Sd.	906
14. 7.	Der CSU-Parteitag	Beschluß	Achtung von HR. und SR. Voraussetzung für EU	889
31. 8.	Die Bundesrepublik D., die DDR	»Vertrag . . .	... über die Herstellung der d. Einheit«	890
5. 9.	Der Sprecher der SL, Neubauer	Brief	Annahme der Gesprächseinladung von Präs. Havel	906
12. 9.	Die 2 Staaten in D., die 4 Hauptall.	»2 + 4«-Vertrag	Deutschland erhält volle Souveränität	893
20. 9.	Die t. an die d. Bischöfe	Brief	Bitte um Vergebung	896
27. 9.	Die brit. Premiermin. Thatcher	Rede	Entschuldigung für Münchner Abkommen	946
28. 9.	D. und die 3 (West-)Mächte	Vereinbarung	Fortgeltung gewisser alliierter Vorbehalte	896
2. 10.	Das ČSFR-Parlament	Gesetz 403	... zu Unrechtsmaßnahmen am Eigentum	898
16./17. 10.	Der Sprecher der SL, Neubauer	Briefe	Protest gegen t. Maßnahmen	900
18. 10.	Eine SL-Delegation	Gespräche . . .	... in Prag zu Vermögensfragen	906
18. 10.	Der bayer. Min.Präs. Streibl	Brief	Gegen übereilte t. Lösung der Vermögensfragen	901
25. 10.	Das ČSFR-Parlament	Gesetz 427	Sog. »Kleine Privatisierung«	898
31. 10.	Die SL	Presseerklärung	Enteignung der Sd. unverjährbar vr.widrig	900
9. 11.	Der Sprecher der SL, Neubauer	Brief	Rechtlich dubioser Neuerwerb; Gesprächsvorschlag	907

1990, 23. 11. ČSFR-Präs. Havel/Bundesk. Kohl	Vereinbarung	Sd. Vermögensanspr. in Normalisierungsvertrag	901
26. 11. Die SL	Memorandum	Ziele der Sd.: HR., SR, Vermögensregelung	901
29. 11. ČSFR-Min. Präs. Čalfa/Neubauer	Gespräch	ČSFR will bei Privatisierung nur bis 1948 zurückgehen ..	907
3. 12. Der ČSFR-Staatspräs. Havel	Rundfunkrede	Sd. Vermögensansprüche abgelehnt	907
5. 12. Die Ts. Volkspartei (ČSL)	Presseerklärung	Gespräch mit SL verlief ohne Einigung	908
11. 12. Der d. Bundeskanzler Kohl	Brief	Beteiligung SL-Vertreter an d.-t. Verh. unmöglich	934
1990/91 <Verschiedene>	Kurzbericht	Ereignisse und Aussagen	905
1991, 9. 1. Das ČSFR-Parlament	Verfassungsgesetz 23	Grundr.; entgegenst. Vorschr. ab 31. 12. '91 ungültig ..	910
19. 1. Der d. Politiker Glotz	Artikel	Gegen SR. für jeden	952
12. 2. Der Slowakische Nationalrat	Erklärung	Abschiebung 1945 betraf meist Unschuldige	908
21. 2. Das ČSFR-Parlament	Gesetz 87	Sd. von Wiedergutmachung ausgeschlossen	918
22. 2. Die SPD-Frakt. im (12.) D. Bundest.	Antrag	Förder ostd. Kulturarbeit nur bei Grenzamerkenntnis ..	982
26. 2. Das ČSFR-Parlament	Gesetz 92	Sog. »Große Privatisierung«	900
Mai Der ČSFR-Staatspräs. Havel	Vorschlag	Bedingungen für Gleichstellung gewisser Sd.	909
12. 5. Das ungarische Parlament	Gesetz	Rente für ungarnd. politisch Verfolgte	943
19. 5. Der d. Innenmin. Schäuble	Rede	Kohl wird d. Vertr. am Dialog beteiligen	934
21. 5. Das ČSFR-Parlament	Gesetz 229	Rückgabe landwirtschaftlichen Besitzes	919
29. 5. Der Sprecher der SL, Neubauer	Brief ...	... an ČR-Min. Präs. Pithart: Zukunftskonzept	921
11. 6. Der ČSFR-Staatspräs. Havel	Äußerung	Historische Wahrheit 1918 und 1945 »verpaßt«	909
18. 6. Der (12.) D. Bundestag	Beschluß	Gewisse Minderh. R. gemeinschaftlich wahrzunehmen ..	100
19. 6. Der ČSFR-Pol. Přihoda	Brief ...	... an SL-Sprecher Neubauer. Ablehnung (zu 29. 5.) ..	923
25. 6. Der ČSFR-Staatspräs. Havel	Rundfunkrede	Rückgabe sd. Bodens abgelehnt	909
6. 8. Der lit. Präs. Landsbergis	Erklärung	Eigentumsrückgabe an Vertr.	928
22. 8. Der österr. VR. Ermacora	Rechtsgutachten ...	... zu sd. Fragen	103, 438, 923
10. 9. Der österr. Bundeskanzler Vranitzky	Erklärung	T. auf Wiedergutmachung für Sd. hingewiesen	926
29. 9. Die Bundesversammlung der SL	Erklärung ...	... zur Versteigerung sd. Eigentums	927
8. 10. Der d. Bundespräs. von Weizsäcker	Rede	Behauptete Einschränkung des SR.	952
7. 12. Der Sd. Rat	Erklärung ...	... zum deutsch-ČSFR-Nachbarschaftsvertrag	928
1992, 18. 2. Das ČSFR-Parlament	Gesetz 93	Landwirtsch. Besitz: Vollmacht f. Regel. durch ČR	920
27. 2. Die BR Deutschland, die ČSFR	(2. Prager) Vertrag ...	... über gute Nachbarschaft etc. ..	929
März Die Regierung der ČSFR	»Motivenbericht«	»Vertr.«; »Nullität«, Vermögensfragen	935
März Das sd. Priesterwerk	Entschließung	Vertrag nicht befriedigend; Beneš-D. aufheben	942
2. 3. Der ČSFR-Staatspräs. Havel	Interview	Potsdam 1945 nahm Vertr. nur zur Kenntnis	937
17. 3. Kanzlei ČSFR-Präs. Havel	Mitteilung	Prüfung Fortgeltung Beneš-D. nach 31. 12. '91	918
18. 3. Die Regierung der ČSFR	Note	Beitritt zur EKMR. mit (später obsoleten) Vorbehalten ..	936
6. 4. Die SL	»Argumentations-...	...-papier« zum Vertrag vom 27. 2. 1992	941
7. 4. Das ungarische Parlament	Gesetz XXIV	Telentschädigung für Vermögensverluste	942
15. 4. Das ČR-Parlament	Gesetz 243	Rückg. Landwirtsch. an heimatverbl. Sd.: Wohnsitz	944
6. 5. Außenmin. Genscher, MdB Glotz	Reden	ČSFR-Motivenbericht irrelevant, abgelehnt	936
20. 5. Der (12.) D. Bundestag	Entschließung	Künftig Regelung offener sd. Vermögensfragen erwartet ..	935
26. 5. Der d. Obbgm. Ude	Rede	Geschichtsdarstellung	883
28. 5. Der brit. Premiermin. Major	Erklärung	MA. (1938) von Anfang an ungültig	945, 952
26. 6. Der bayer. Min. Präs. Streibl	Rede	2. Prager Vertrag, Gründe der Ablehnung	946
27. 6. Die (sd.) Ackermann-Gemeinde	»Positions ...	... papier«; »Herausforderungen und Ziele«	948
15. 7. Der österr. Bundespräs. Klestil	Äußerungen	Entschädigung sd. Vertriebener zu lösen	950
7. 10. Die SPD-Frakt. im (12.) D. Bundest.	Entschließung	EKMR. u. a. durch Vertr.-Verbot ergänzen	112
29. 10. Die russ. Publizistin Bonner	Artikel	Westen sollte begreifen: Völker wollen SR.	951
16. 12. Das ČR-Parlament	Verfassung ...	... der ČR	953
1993 <Anfang> <Verschiedene>	Kurzbericht	Tschechien? Tschechien?	956
8. 2. Israel/Jüdischer Weltkongreß	Vertrag	Rückforderung jüdischen Vermögens	961
11. 2. Der ČR-Min. Präs. Klaus	Äußerung	Jüdisches Vermögen nicht zurückgeben	961
15. 3. Der österr. Präs. Klestil	Tischrede	Vertr.frage ehrlich diskutieren	960
15. 3. Der ČR-Staatspräs. Havel	Äußerung	Vertr. = Ethn. Säuberung (Bosnien)	960
Anfang April Sd. und t. Politiker	Gespräch ...	... auf »Nichtregierungsebene«	965
23. 4. Landesversammlung der D. i. Böhmk.	Statut	Ziel: Erfolgreiche Selbstverwirklichung	961
28. 4. Der ČR-Staatspräs. Havel	Äußerung	Vermögen sd. Heimatvertr. nicht rückgabefähig	960
29. 5. Der d. Bundesmin. Waigel	Rede	Volksgruppencharta, Heimatrecht	964

1993, Ende Mai	Die ČR-Regierungskoalition	Beschluß	Kommission für t.-sd. Gespräche	965
1. 6.	Der d. Politiker Irmer	Interview	Sd. Gesprächsverlangen mit t. Regierung »abstrus« ...	1019
19. 6.	Der Sd. Rat	Festlegung	Inhalte sd.-t. Gespräche	964
ca. 20. 6.	Der ČR-Außenmin. Zieleniecz	Frage	Was ist HR ?	964
27. 6.	Der ČR-Min.Präs. Klaus	Entscheidung	Keine t.-sd. Gespräche	965
9. 7.	Das ČR-Parlament	Gesetz 198	Rechtswidrigkeit des kommunistischen Systems	966
30. 7.	Der österr. Bundesk. Vranitzky	Brief	T. Politiker zu sd. Vermögen uneinsichtig	960
Sommer	Die Parl. Versammlung des ER.	Entschließung	Slowakei soll diskriminierende Dekrete aufheben	967
August	Min.Präs. Stoiber/Min.Präs. Klaus	Gespräch	Klaus will sd.-t. Dialog »ernsthaft bedenken«	976
4. 9.	Der d. Außenmin. Kinkel	Rede	Zeit f. konkrete Vermögensverhandlungen noch nicht da	967
7. 9.	Der d. Politiker Müller	Brief	ER. verlangt Aufhebung »Beneš-D.«; Was verlangt D.? ..	967
15. 9.	Der ČR-Staatspräs. Havel	Rundfunkrede	Jüdisches Vermögen zurückgeben	961
15. 9.	Der d. Staatsmin. Schäfer	Antwort	D. an ČR bis Ende 1993 (mind.) DM 5,8 Mrd.	985
23. 9.	Der d. Außenmin. Kinkel	Brief	D. für bedingungslose Aufnahme ČR in ER.	969
15. 10.	Das ČR-Parlament	Gesetz 273	Aufhebung des Beneš-Dekrets 50	578
1994	Ein d. Geschichtslexikon	Stichwort	Sudetenfrage	884
25. 2.	Der d. Politiker Müller	Brief	»Beneš-Dekrete« mit ER.-Programm vereinbar?	969
16. 3.	Der d. Außenmin. Kinkel	Brief	Bemühung um »Geste« zu Beneš-Dekreten	970
5. 4.	Der d. Parteivors. Scharping	Äußerung	SPD: Keine Vermögensansprüche an ČR erheben	980
Anfang April	Der d. Politiker Wittmann	Aufsatz	Beneš-Dekrete widersprechen ČR-Verfassung	979
19. 4.	Der Sd. Rat	Brief . . .	... an MdB: Information über sd. Anliegen	971
19. 4.	Der Sd. Rat	Brief . . .	... an t. Parteien: (Neuerliches) Gesprächsangebot	972
Ende April	Der ČR-Min.Präs. Klaus	Äußerung	Ablehnung von Gesprächen mit SL/SR	973
14. 5.	Die (sd.) Seliger-Gemeinde	Brief	Für Aufhebung Beneš-Dekrete	970
22. 5.	Der österr. Außenmin. Mock	Rede	Vertr. der Sd. aktuell ungerechtfertigbar	974
22. 5.	Der bayer. Min.Präs. Stoiber	Rede	Dialog über sd. Vermögen und Beneš-D. notwendig	975
22. 5.	Der Sprecher der SL, Neubauer	Rede	Gesprächsbereitschaft	977
2. 6.	Die t. Partei KDS	Brief	Gespräche nur mit Bundestagsabg.	973
3. 6.	Der d. Politiker Voigt	Brief	Beneš-Dekrete aufzuheben	979
23. 6.	Der (12.) D. Bundestag	Beschlüsse	Streichung § 96 BVFG etc. abgelehnt	980
23. 6.	Der (12.) D. Bundestag	Beschluß	UN-Konvention gegen »Vertreiber« erforderlich	138
1. 7.	Kreis t. Bürger	Brief	Geschichtsdarstellung, Diskussionsvorschlag	983
Juli	Die ČR-Regierungskoalition	Beschluß	Unantastbarkeit Beneš-Dekrete	976
14. 7.	Die t. Partei KDU-CSL	Brief	Gespräche nur mit Bundestagsabg.	974
9. 8.	Der ČR-Außenmin. Zieleniecz	Äußerung	Vertr. und Enteignung der Sd. bleiben	984
22. 8.	Der ČR-Staatspräs. Havel	Rede	Bilat. Fragen aus 1945 nicht auf EU-Ebene	985
September	Die d. Bundesreg. Kohl V	Erklärung	Seit 1992 ungelöste d.-ts. Fragen weiterhin offen	935
21. 9.	Die Vertr. der österr. Sd.	Dokumentation . . .	... (auch) sd. Vertreibungsschäden	961
23. 9.	Der (12.) D. Bundestag	Gesetz	Innerstaatliche Abgelösung für Vertr.schäden	987
Ende	Der ČR-Außenmin. Zieleniecz	Interview	Kinkel hat Beneš-Dekrete nie angesprochen	991
2. 11.	Das ČR-Parlament	Gesetz 217	Entschädigung für NS-Opfer, nicht für Sd.	988
12. 12.	Das ČR-Verfassungsgericht	Entscheidung	Wohnsitzklausel im Gesetz 243/1992 verf. widrig	945
1995, 17.	Der ČR-Staatspräs. Havel	Rede	Vergangenheit mit »Rechtsakten«: Unabänderbar	989
20. 2	Die bayer. Staatsregierung	Verlautbarung	Havel-Rede »enttäuschend, nicht zukunftsgerichtet«	992
8. 3.	Das ČR-Verfassungsgericht	Entscheidung	Aufhebung Beneš-Dekret Nr. 108 abgelehnt	993
9. 3.	Die d. und t. kath. Bischöfe	»Gemeinsames Wort«	Umsiedlung und Vertreibung sind Unrecht	1000
28. 3.	Sd. und t. Persönlichkeiten	»Versöhnung '95«	Gespräche angeregt	1002
1. 4.	Der ČR-Min.Präs. Klaus	Artikel	Ablehnung des »Gem. Wortes« (9. 3. 1995)	1003
12. 4.	Die ČR-Regierung	Beschluß	Familiennamen bleiben entgegen eur. Recht tschechisiert	1005
29. 4.	Die d.-t. Historiker-Kommission	Erklärung	Geschichtsdarstellung	1005
6. 5.	Der ČR-Min.Präs. Klaus	Rede	Sd. sollen individuelle Partner finden	1003
('93-'98) <i>(Tschechen in ČR)</i>		Kurzbericht	Meinungsumfragen zur Vertr. der Sd.	1004, 1311
11. 5.	Der österr. Kanzler Vranitzky	Äußerungen	Sd. Vermögensregelungen, Direktgespräche angeregt	1007
30. 5.	Die SPD, die t. Soz.Dern.	Erklärung	Vertr. an sich verboten, solche von '45/46 »abgeschlossen«	1008
31. 5.	Der (13.) D. Bundestag	Anträge . . .	... zu d. Heimatvertr., zu Vertreibungsfragen	1009
1. 6.	Die d. Bundesreg. Kohl V	Erklärung . . .	... und Debatte zu d. Heimatvertr.	1011
3. 6.	Der d. Bundesmin. Waigel	Rede	Vorschläge für die Zukunft	1014
4. 6.	Der Sprecher der SL, Neubauer	Rede	Stand der und Ausblick auf sd.-t. Gespräche	1015

1995, 4. 6. Der bayer. Min.Präs. Stoiber	Rede	Worüber ist zwischen Sd. und T. zu reden?	1020
18. 7. Die t. pol. Partei »Republikaner«	Fälschung ...	... eines Briefes von Bundesk. Kohl an SL	1022
23. 7. Ein sd. Spätaussiedler	Briefe	Forderung nach Entschädigung auch sd. Zwangsarbeiter	1023
24. 8. Der sd. Pol. Kudlich	Leserbrief	T. NS-Opfer/Zwangsarbeiter bereits entschädigt	1024
September Der d. Pol. v. Habsburg	Vorschlag	D. wie itl. für Vermögen Vertr. eintreten	1026
24. 9. Der ČR-Landwirtschaftsmin. Lux	Rede	Endlösung sd. Ansprüche durch Verkauf nur an T.	1025
27. 9. Der ČR-Staatspräs. Havel	Äußerungen ...	... zu Beneš-Dekr.: Zogerliche Teildistanzierung	1026
30. 9. Der ČR-Min.Präs Klaus	Antwort	Beneš-Dekrete bleiben, statt »Vertr.« Abschub	1027
Anf. Oktober Der bayer. Min Präs. Stoiber	Äußerung	Enttauschung über mangelnde Bereitschaft Prags	1027
3. 10. Der estnische Staatspräs. Meri	Rede	HR. aus Estland stammender d. Vertr. bleibt erhalten ..	1028
5. 10. Die d. Politikern Vollmer	Rede	Geschichtsdarstellung, Politikempfehlung	1029
5. 10. Die d. Bundesreg. Kohl V	Stellungnahme	Sd. Enteign. auch gg. ČR stets als vr.widrig verurteilt ..	1026
11. 12. Der d. VR. Tomuschat	Rechtsgutachten ...	... zu sd. Vermögensansprüchen	1033
12. 12. Öster. Präs. Klestil/Präs. Havel	Äußerungen ...	... zu Entschädigung der Sd.	1034
12. 12. Die d. Bundesreg. Kohl V	Bericht	Maßnahmen zur Ahndung Vertr.	1106
14. 12. Das (4) Europ. Parlament	Entschließung	Rückgabe jüd. u. anderen Eigent. in Mittel- u. Osteur.	1034
14. 12. Öster. pol. Parteien	Stellungnahmen	Unterstützung für sd. politische Forderungen	1035
14. 12. Der d. Bundespräs. von Weizsäcker	Rede	Beneš-Dekrete. Nachtragliche Kriegsakte	1039
20. 12. Die SL	Stellungnahme ...	... zur Eigentumsfrage: HR. im Vordergrund	1037
1996 <Öff. Stellen Österreichs>	Schrifttafel ...	... in Jubiläumsausstellung 1000 Jahre Ö.	884
18. 1. Der »Gregor-Mendel-Kreis«	»Thesen ...	... zur Versöhnung zwischen D., T. und Sd.«	1039
18. 1. Der d. Außenmin. Kinkel	Äußerung	Potsdamer Beschlüsse (1945) nur pol. Erklärung	1044
22. 1. Der t. Politiker Dienstbier	Erklärung	Vertr. der Sd. war ethnische Sauberung	1042
31. 1. Der d. Außenmin. Kinkel	Rede	Die geplante d.-t. Erklärung	1041
8. 2. T. Intellektuelle	Aufruf	»Der Weg zur Versöhnung«	1043
9. 2. Das ČR-Parlament	Gesetz 30	Verm.Rückg.: Statt Wohnsitz (243/92) Staatsbürgersch.	945
10. 2. Die Bundesversamml. der SL	Beschluß	Echte Lösung nur durch direkte Gespräche	1041
14. 2. US- und brit. Botschaft, Prag	Erklärungen	Potsdamer Beschlusse (1945) »im VR. wohlbegündet«	1043
14. 2. Das Sd. Priesterwerk	Erklärung	»Versöhnung in Wahrheit und Gerechtigkeit«	1045
16. 2. Die d. Bundesreg. Kohl V	Erklärung	Potsdamer Beschlusse (1945) nur pol. Erklärung	1045
27. 3. S. M. Elizabeth II.	Rede	Bedauern über MA. (1938)	946
22. 4. Die d. Bundesreg. Kohl V	Erklärung	Potsd. Beschl. (1945) keine Rechtfertigung Vertr.	1045
25. 4. Das Präsidium des BdV	Beschluß	Beitritt z. B. ČR zu EU und NATO	1047
27. 4. <Sudetend. in Bayern>	Meinungsumfrage	Zugehörigkeit, Rückkehr, Entschädigung	1049
25. 5. Die SL	»Botschaft ...	... an das t. Volk«, Programm	1050
26. 5. Der Sprecher der SL, Neubauer	Rede	Verständigung durch Dialog	1051
26. 5. Der bayer. Min.Präs Stoiber	Rede	»Vier Eckpunkte«	1052
27. 6. Sd. und t. Einzelpersonen	Grundung	»Forum Versöhnung«: Übernat. Bürgerinitiative	1054
⟨93-‘98⟩ <Ausländische Print-Medien>	Kurzbericht	Artikel zur Sudetenfrage	1054
September D. und t. Historiker	Veröffentlichung	Darstellungsskizze d.-t. Geschichte seit 19. Jh.	1057
17. 9. Sd./t. »Forum Versöhnung«	Erklärung	Positionsbestimmung, Vorschläge	1060
18. 10. Der sd. Politiker Klein	Brief	Sd. Position zu geplanter d.-t. Erklärung	1062
12. 12. Die SL, der Sd. Rat	Beschluß	Ablehnung der d.-t. Erklärung	1064
16. 12. Die (sd.) Ackermann-Gemeinde	Stellungnahme ...	... zur d.-t. Erkl.: Z. T. begrüßt, z. T. nicht geteilt	1065
17. 12. Die bayer. Staatsregierung	Beratungsergebnis ...	... zur d.-t. Erkl.: Bedenken, Mängel und Chancen	1067
17. 12. Die ČR-Regierung	»Motivenbericht« ...	... zur d.-t. Erkl.: Tschechische Inhaltsinterpretation	1069
19. 12. Die (sd.) Seliger-Gemeinde	Entschließung ...	... zur d.-t. Erkl.: Kompromiß	1072
1997, 21. 1. Die BR Deutschland, die ČR	Erklärung (parl. rat.)	Die »Deutsch-Tschechische Erklärung«	1073
21. 1. Der d. Bundeskanzler Kohl	Erklärung	»Die Vermögensfrage bleibt natürlich offen«	1077
21. 1. Der t. Pol. Sladek (Republik.)	Rede	Wenn »damals« alle Sd. erschossen, heute Ruhe	1115
30. 1. Der (13.) D. Bundestag	Debatte ...	... zur d.-t. Erkl.: Überw. uneingeschr. Zustimmung 1078, 1083	
30. 1. Die BR Deutschland, Kroatien	Note	Kroatien, in Entschädigung einbeziehen	1133
8. 2. Die SL	»Manifestation« ...	... zur d.-t. Erkl.: Ablehnung	1080
9. 2. Der ČR-Staatspräs. Havel	Rundfunkrede	D.-t. Erkl. bezeichnet Abschub nicht als Unrecht	1076
14. 2. Das ČR-Abgeordneten-Haus	Zustimmung ...	... zur d.-t. Erkl. mit wesentlichen Einschränkungen	1083
21. 2. Pressreferat der SL	Artikel	Vergleich sd. Frage mit Vertr. aus d. Provinzen östl. ONL ..	1083
28. 2. Der (13.) D. Bundestag	Beschluß	UN-Konv. zu Bestrafung Vertr. gefordert	157
8. 4. Ukrainer in Polen	Entschließung	Eigentumsrückgabe gefordert	1085

1997, 24. 4. Der ČR-Staatspräs. Havel	Rede (Bonn)	Ersatz von Heimat durch Vaterland und Europa	1087
29. 4. Der d. Bundespräs. Herzog	Rede (Prag)	Gegen Unwahrhaftigkeit, für Vorleistungen	1089
6. 5. Der Freistaat Bayern	Richtlinien ...	... für Ostkunde in Schulen	1090
17. 5. Der sd. Politiker Gabert	Rede	Künftige Gespräche nicht ohne Sd	1092
18. 5. Der Sprecher der SL, Neubauer	Rede	D.-t. Erklärung, Heimat und HR	1094
18. 5. Der bayer. Min.Präs. Stoiber	Rede	D.-t. Erklärung, »Eckpunkte«, Heimat	1097
26. 5. Der kroat. Staatspräs. Tuđman	Äußerung	Wenn keine Rückkehr Sd., auch keine der Serben	1100
Juni Die ČR-Sozialversicherung	Rentenbescheid	Laufender Zuschlag f. Widerstandszeit gg. NS	988
Juni Die Kommission der EU	Stellungnahme ...	... zum Beitrittsgesuch der ČR	1101
30. 6 Die US-Zeitschrift »TIME«	Artikel	»Bedauern ohne Wiedergutmachung: Leere Geste« ..	1077
9. 7. Der d. Außenmin. Kinkel	Brief	D.-t. Erkl.. Verfehlte Inhaltsdarstellung	1077
10. 10. Der österr. Außenmin. Schüssel	Erklärung (Zit.)	Beneš-Dekrete abgelehnt	1037
12. 10. Die d. Bundesreg. Kohl V	Brief	Normierung vr. Schutzes vor Vertr.	1106
16. 10. Der d. Bundespräs. Herzog	Rede	Niederschrift gemeinsamer eur. Geschichte	1107
15. 11. Parteitag »Bündnis 90/Die Grünen«	Äußerungen	UN-Formulierungen: »Schweinekram« etc.	1112
1998, 7. 1. Die d. Bundesreg. Kohl V	Erklärung	ČR auch bei Fortgelt. vr. widriger B.-Dekr. Rechtsstaat ..	1105
26. 1. Die BR Deutschland, die ČR	Benennung ...	... der Organe des d.-t. »Zukunftslands«	1076
28. 1. Das d. Bundesverfassungsgericht	Beschluß	ČSR-Enteignungen vor d. Gerichten unbehandelbar ..	1108
5. 2. Die BR Deutschland, die ČR	Benennung ...	... des sog. Koordinierungsrates d.-t. Gesprächsf.	1077
16. 2. Die d. Bundesreg. Kohl V	Erklärung	UN-Entwurf zum HR: Keine Rückwirkung	1111
1. 3. Der sowj. Politiker Gorbatschow	Rede	Habe niemals verlangt, SBZ-Enteign. '45 beizubehalten ..	1133
6. 3. Der Sprecher der SL, Neubauer	Rede	Analyse und Ausblick	1112
6. 3. Der bayer. Min Präs. Stoiber	Rede	Sozialwerk für sd. Opfer von NS und ČR-Vertr. ..	1115
21. 3. Der Sprecher der SL, Neubauer	Rede	D.-t. Erklärung ohne staatsrechtl. Bedeutung	1117
23. 3. Die d. Bundesreg. Kohl V	Erklärung	Völkerr.widrige Beneš-D. und EU-Beitritt ČR	1118
25. 3. Die Außenmin. der internat. Kont.gr.	Erklärungen	Kein SR. im Kosovo, Rückkehrrecht in Bosnien	164
7. 4. Das (4.) Europ. Parlament	Entschließung	Laufende Prüfung mr. Lage künftiger EU-Mitgl.	1105
21. 4 Die d. Bundesreg. Kohl V	Erklärung	ČR lehnte Entschädigung sd. Vertr.-Opfer ab	1119
Anf. Mai Die bayer. Staatsreg.	Erklärungen	Prüfung gültigen ČR-Rechts vor EU-Beitritt	1116
29. 5. Der (13.) D. Bundestag	Entschließung	Europ. Grundfreiheiten in ČR	1121
31. 5. Der Sprecher der SL, Neubauer	Rede	D.-t. Gesprächsforum, Zukunftslands	1123
31. 5. Der bayer. Min.Präs. Stoiber	Rede	Kein bedingungsloser EU-Beitritt der ČR	1124
28. 6. Der Parteitag der FDP	Beschluß	Stoibers Forderungen unerfüllbar, gefährlich	1126
9. 7. Der poln. Außenmin. Skubiszewski	Artikel	HLKO (1907) auf besiegtes D. (1945) nicht anwendbar ..	1126
28. 7. Hans Adam II. v. Liechtenstein	Klage ...	... vor Europ. Gerichtshof f. MR. gegen D.	1372
10. 8 Der t. Schriftsteller Kohout	Artikel	Historisches in aktueller Sicht eines Tschechen	1127
13. 8. Der d. Publizist Pachmann	Artikel	Historisches in anderer Sicht eines gebürtigen Tschechen	1129
(30. 9.) »Verschiedene«	Kurzbericht	Verstaatlichtes Eigentum in Mittel- und Osteuropa ..	1130, 1312
13. 10. Der (105.) US-Kongr., Repr.-Haus	Entschließung 562	Eigentumsrückgabe u. a. von ČR gefordert	172
20. 10. Die SPD u. Bündnis 90/Die Grünen	Koalitionsv	Beachtung VR. und Eintreten für MR.	1134
30. 10. Der d. Außenmin. Fischer	Äußerung	Entschädigungsforderungen »anachronistisch«	1144
31. 10. Die (sd.) Seliger-Gemeinde	»Thesen ...	... für Gegenwart und Zukunft d.-t. Beziehungen ..	1135
18. 11. Der BdV	Erklärung	US-Entschl. (v. 13. 10. 1998) begrüßt	1138
4. 12. Der d. Bundespräs. Herzog	Rede	Dialog bedeutet Neugierde, Zweifel, Fragen	1108
5. 12. Der d. Staatsmin. Verheugten	Äußerung	Vertr. bleibt Unrecht, Vermögensansprüche	1136
10. 12. Der d. Bundesk. Schröder	Erklärung	Förderung und Durchsetzung MR.	1134
23. 12. Die d. Bundesreg. Schröder I	Erklärung	US-Entschl. (v. 13. 10. 1998). Ohne Bindungswirkung ..	1137
Ende Dez. Eine Tschechin, mehrere Deutsche	Artikel	Veränderung geschichtlichen Wissens in ČR/D.	1138, 1141
1999, 22. 1 Die (sd.) Ackermann-Gemeinde	Beschluß	Politische Thesen zu d.-t. Beziehungen	1142
5. 2. Die d. Bundesreg. Schröder I	Erklärung	Völkerr.widrige Beneš-D. und EU-Beitritt ČR	1143
9. 2. Die d. Bundesreg. Schröder I	Erklärung	ČR-Beitritt EU trotz vr. widriger Enteignung	1144
8. 3. Min.Pras. Zeman/Bundesk. Schröder	Erklärungen	Gewisse ČSR-Ges. erloschen, Vermögensfragen	1145
9. 3. Sd. Gruppen, SL und BdV	Erklärungen	Zu Äußerungen von Zeman, Schröder (1999, 8. 3.)	1146
10. 3. Der Bayerische Landtag	Beschluß	Zu Äußerungen von Zeman, Schröder (1999, 8. 3.)	1148
17. 3. Der d. Außenmin. Fischer	Rede	Faktische Distanzierung von Schröder (1999, 8. 3.)	1149
17. 3. Die d. Politikerin Vollmer	Rede	Landsmannsch.: Als Kulturguppen aktualisieren	1151
20. 3. Die SL	Beschluß	Beschwerde bei UN-MR-Kom. einbringen	1151

1999, 2.	4. Der ČR-Min.Präs. Zeman	Äußerung	NS-enteigneter Orden erhält nichts zurück	429
7.	4. Die »Frankf. Allg. Zeitung«	Leitartikel	Milošević darf Beneš nicht wiederholen	1155
15.	4. Das (4.) Europ. Parlament	Beschluß	ČR soll bestehende rassistische Dekrete aufheben	1152
15.	4. Der d. Bundesk. Schröder	Erklärung	NATO wird Vertreibung im Kosovo nicht hinnehmen	1153
21.	4. Die ČR-Regierung	Erklärung	EP-Beschluß (15. 4.) »nicht bindend«	1152
22.	4. Der d. Bundesk. Schröder	Erklärung	Das VR. sichert Vertr. »Recht auf sichere Rückkehr«	1155
26.	4. Der d. Bundespräs. Herzog	Erklärung	»Wer Völkermord zusieht, macht sich schuldig«	1155
27.	4. Der Präs. Eur. Bisch.Konf., Kard. Vlk	Erklärung	»Vertreibung als solche ist Verbrechen«	1154
27.	4. Die CDU	Beschluß	Vertr. (im Kosovo) »aufs schärfste« verurteilt	1155
30.	4. Der d. Bundesgerichtshof	Urteil	»Systematische Vertr. ist Völkermord	1156, 1312
30.	4. Der t. Primas, Kardinal Vlk	Erklärung	Kosovo-Vertr. mit Vertr. der Sd. »unvergleichbar«	1154
19.	5. Der österr. Nationalrat	Entschließung	Österr. Reg. auf Aufhebung Beneš-D. hinwirken	1158
29.	5. Der d. Innenmin. Schily	Rede (Berlin)	D. pol. »Linke« hat über Vertr. von D hinweggesehen ..	1313
30.	5. Die Bundesvers. des BdV	Beschluß	Aufnahme des HR. in d. EU-Grundrechtscharta gefordert ..	1361
8.	6. Der d. Bundesk. Schröder	Reg.erklärung	Kosovaren haben Anspruch auf Ahndung Vertr.Verbrechen	1313
15.	6. Der bayer. Min.Präs. Stoiber	Rede (München)	Gedenktafel Vertr. in Bayer. Staatskanzlei	1313
29.	6. Die CDU/CSU im D. Bundestag	Antrag	Mit EP (15. 4.) und ö. NR (19. 5.): Beneš-D. aufheben ..	1331
Anf.	7. Die ČR-Regierung	Beschluß	Rückerstattung KP-enteign. kath. Eigent. eingestellt ..	1315
3.	7. Das d.-t. Gesprächsforum	Beschluß	Symposium über Vertr. Sd. und EU-Beitritt ČR abgelehnt ..	1318
5.	7. Der Bundesvorst. der SL	Beschlüsse	Klage gg. Bundesreg., Unterstützung Sammelklage USA ..	1315
22.	8. Der österr. Außenmin. Schüssel	Erklärung	»Beseitigung« Beneš-D. vor EU-Beitritt ČR	1316
10.	9. Das ČR-Verfassungsgericht	Entscheidung	»Loyale« heimatverb. Sd. erhalten Mobilien zurück	1316
29.	9. Das d. Auswartige Amt	Brief	Vertr. Unrecht; Eigentumsfragen jedoch nicht »aufwerf.« ..	1317
30.	9. Der d. Bundesk. Schröder	Rede (Prag)	D.-t. Beziehungen: »Heute besser als je nach 2. Weltkrieg« ..	1318
19.	10. Der Landtag d. Steiermark	Beschluß	EU-Beitritt ČR nur bei »Abstandnahme« von Beneš-D. ..	1159
26.	10. SPD/Grüne im D. Bundestag	Antrag	»Weiterentwicklung der deutsch-tschech. Beziehungen« ..	1331
27.	10. Die d. Bundesreg. Schröder I	Rechtsauffassung	Völkermordkonv. (1948) nicht rückwirkend anwendbar ..	1318
8.	11. Der ČR-Staatspräs. Havel	Interview	Kosovo und Sudeten; Beneš-D.; d.-t. Miteinander	1320
8.	11. Ein d. Bürger	Offener Brief	Gorbatschow/Bush und Kohl: D. Fehlverhalten	1133
Dez.	Sudetend. Christen	Brief .....	... an t. Christen: »Fürchtet Euch nicht!«	1321
16.	12. Der Landtag v. Salzburg	Beschluß	Nichtaufhebung Beneš-D. = Nichtzustim. EU-Beitritt ČR ..	1159
27.	12. Der sd. Politologe Hilf	Brief .....	... an ČR-Präs. Havel: Eigentumsschenkung	1322
2000, 6.	1. Der ČR-Staatspräs. Havel	Antwortbrief	Beneš-D.: »Erloschen«, aber »Teil d. ČR-Rechtsordnung« ..	1323
(24.)	1. Die ČR-Regierung	Entwurf .....	... eines Gesetzes zur Rückgabe jüdischen Eigentums ..	1323
26.	1. Der d. Bundesk. Schröder	Rede (Stockholm)	»Schlußstrich« unter d. Geschichte unmöglich	1324
29.	1. Die d. Bundesreg. Schröder I	Rechtsauffassung	Zur Bestrafung der D. Vertr. '44-'50	1319
10.	2. Der Landtag v. Bad.-Wttbg.	Beschluß	Auf Aufhebung Beneš-D. hinwirken	1312
15.	2. Die d. Bundesreg. Schröder I	Meinung	»Schlußstrich« auch unter D. Vertr. unmöglich	1324
16.	2. Die d. Bundesreg. Schröder I	Rechtsauffassung	D. Vertr. ('44/'50) damals nicht ohne weiteres strafbar ..	1320
(15.)	3. Der Europ. G'hof für MR.	Entscheidung	Enteignung nicht klagfrei überprüft (Vorgang Rakona) ..	1341
15.	4. Der t. Politologe Doležal	Rede (Iglau)	»T. und D. haben ihr größtes Problem noch nicht gelöst« ..	1325
9.-12.	5. Der ČR-Staatspräs. Havel	Interview etc.	Beneš-D. kein »Virus des Unrechts«	1327
10.	5. Die d. Bundesreg. Schroder I	Auffassung	Doležal (15. 4.): Bemerkenswerter Beitrag	1327
12.	5. Der bayer. Min.Präs. Stoiber	Rede (Regensburg.)	T. sollten sich von Beneš-D. »verbindlich« trennen	1328
19.	5. Der Bundesverband der SL	Projektantrag	Entschädigung für »sd. Opfer t. Gewalt«	1329
20.	5. Die Bundesvers. des BdV	Beschluß	Aufnahme des HR. in EU-Grundrechtscharta gefordert ..	1361
26.	5. Initiative t. Bürger, Brünn	Offener Brief	Stadtrat soll sich von Todesmarsch 1945 distanzieren ..	1370
7.	6. Die d. Bundesreg. Schröder I	Auffassung	Entschäd. sd. Opfer: Dem Verhältnis zur ČR abträglich ..	1330
9.	6. Der d. Bundesk. Schröder	Rede (Berlin)	Geschichte kennt keine Schlußstriche	1324
9.	6. Der (14.) Deutsche Bundestag	Debatte:	Vertráchtung/Weiterentw. Beziehungen	1331, 1348
11.	6. Sprecher der Sd., Präs. Böhm	Rede (Nürnberg)	Heimat- u. Volksgruppenrecht, Eigentumsfrage, Schicksale ..	1335
(15.)	6. Die d. Bundesreg. Schröder I	Auffassung	Keine Bemühungen um Korrektur vr.widriger Enteign. ..	1337
29.	6. Der Oberste G'hof der ČR	Entscheidung	Wenn Enteign. formal fehlerhaft, nachzuholen ..	1413, 1439
7.	7. Der (14.) Deutsche Bundestag	Beschluß	EU-Grundr.. Nur Mind.Schutz; HR. abgelehnt	1361
12.	7. Das ČR-, das US-Außenmin.	Notenwechsel	D. Zwangsarbeiterentschädig. und ČSR-Enteign. '45 ..	1339
(15.)	7. Das ČR-Verfassungsgericht	Entscheidung	Enteignung fehlerhaft; aufgehoben (Vorg. Barter/Klein) ..	1340
2.	8. Das ČR-Parlament	Gesetz 301	Frauennamen müssen -ová nicht mehr anfügen	1005

2000, 2.	8. Der (14.) Deutsche Bundestag	Gesetz	Stiftung f. Zwangsarbeiterentschädigung errichtet	1341
31.	8. Zwei ČR-Abgeordnete	Brief (an MdEP)	Vertr. = Potsdam; Beneš-D. »nicht mehr anwendbar« . . .	1353
2.	9. Der EU-Kommissar Verheugen	Interview	Vorschlag: EU-Beitritt ČR durch Volksabst. in D.	1355
3.	9. Der d. Historiker Baring	Rede (Berlin)	Rostock und Eisenach: Städte in Ostdeutschland?	1346
3.	9. Der d. Bundeskanzler Schröder	Rede (Berlin)	Gegen Vertreibung u. f. Anerkennung ihrer Ergebnisse . .	1347
6.	9. Der BdV	Vorgang	Konstituierung für »Zentrum gegen Vertr.«	1348
20.	9. Der d. Politiker Glotz	Interview	Auch (bloße) Vertreibung ist Völkermord	1350
27.	9. Der Landtag v. Südtirol	Beschluß	Nat. diskrimin. Vorschriften vor EU-Beitritt aufzuheben .	1350
1.	10. Der d. Schriftsteller Grass	Rede (Wilna)	»Was ein Schriftsteller mit den Deutschen teilt«	1352
4.	10. Das (4.) Europ. Parlament	Beschluß	ČR-Haltung begrüßt, Beneš-D. zu überprüfen	1353
8.	10. Der slow. Staatspräs. Schuster	Erklärung	Bei Eintritt Slow. Rep. in EU: Frage Beneš-D. gelöst .	1357
9.	10. Die ČR-Regierung	Beschluß	Erster Reaktor AKW Temelin in Betrieb	1376
(20.)	10. Der US-Gouverneur Bush	Erklärung	»D. Vertr. '44-'50: Schlimmste ethn. Saub. der Gesch.« .	1354
16.	11. Der EU-Kommissar Verheugen	Gespräch . . .	... mit SL Öster.. Diskriminierung der D. in ČR belegt .	1355
5.	12. Der slow. Staatspräs. Schuster	Brief	Schuld am Vertr. durchgängig bekennen	1356
7.	12. Staats- u. Regierungschefs d. EU	»Grundr. charta«	MR; weder HR. noch Mnd.-R., nur »Nichtdiskriminierung«	1358
12.	12. Das d. Bundesverfassungsger.	Entscheidung	Vertr. ist Völkermord	1312
2001, Anf. Jan.	Das slowak. Außenministerium	Erklärung	Keine Entschuldigung für Vertr. an sich	1357
Anf. Jan.	Der slowak. Staatspräs. Schuster	Erklärung	Akzeptierte 1945 in Potsdam entschiedene Vertr.	1357
23.	1. Der ČR-Min.Präs. Zeman	Interview	»Große Mehrheit der Sd.«: 1938 Helfer Hitlers	1392
Februar	Das rumän. Parlament	Gesetz	Alle Enteignungen ab 1945 widerrechtlich	1132
19.	2. Das kroatische Verfassungsger.	Entscheidung	Ehem. Donauschwaben rückgabeberechtigt	1132
20.	2. Der d. Bundesgerichtshof	Entscheidung	Deutsche Gerichte bei Völkermord zuständig	1312
Anf.	3. Zahlreiche Tschechen	Erklärung	»Wir bereuen« die Vertr. der Sd. 1945	1362
9.	3. Das d.-t. Gesprächsforum	Vorgang	Unterforum »Dialog« – auch über Vergangenheit – beginnt	1363
18.	3. Die heimatverbliebenen Sd.	Petition	Entschädigungsverschläge f. andauernde Diskriminierung	1363
20.	3. Der t. Politologe Doležal	Artikel	»Die Schuld der Sieger: Vertr. der D. schweres Unrecht«	1364
21.	3. T. Min. Pick, d. Min. Zöpel	Äußerungen	Arbeits-(Denk?)-Grenzen des D.-T. »Gesprächsforums«	1366
24.	3. Die Bundesversammlg. der SL	Entschließung	Aufforderungen an d. Regierung, EU/EP und ČR	1367
(31.)	3. Die »T.-d. Gemeinsamkeit«	Programm	Fortsetzung der »Versöhnung '95«	1362
4.	4. Die d. Bundesreg. Schröder I	Antwort	»Wir bereuen«: ČR-Disk. Vertr. Sd. begrüßt	1363
6.	4. Südtiroler Min.Präs. Durnwaldner	Rede (Brannenbg.)	Südtiroler Erfahrungen mit Selbstbehauptung	1351
8.	4. Der t. Politiker Šabata	Rede (Iglau)	D.-t. Dialog darf nicht über Vergangen. geführt werden	1367
2.	5. Die BR Deutschland	Vorlage	D. erhält neben StGB eigenes Völkerstrafgesetzbuch .	1369
3.	5. Der d. Völkerr. Tomuschat	Vortrag (Prag)	Beneš-D. und EU-Recht o. K.; Ausn.: Straffrei.Ges. ('46)	1368
10.	5. Der US-Kongreß	Gesetz	Verbot der Zusammenarbeit mit Int. Strafgerichtshof . .	1369
17.	5. Der Stadtrat von Brünn (Mähren)	Beschluß	Bedauern, daß u. a. Deutsche die Stadt verlassen mußten	1369
18.	5. Initiative t. Bürger. Brünn	Erklärung	Stadtratsbeschluß (2001, 17. 5.) »alibiatisch«	1371
29.	5. Das slow. Außenmin.	Brief	»Aussiedlung« '45: Durch Potsdam gedeckt	1358
1.	6. Das Fürstentum Liechtenstein	Klage . . .	... vor Intern. Gerichtshof, Haag, wegen Eigentum gg. D.	1371
2.	6. Der österr. Bundeskanzler Schüssel	Rede (Augsburg)	Beneš-D. müssen m. EU-Beitritt ČR Vergangen. sein .	1372
8.	6. Der sd. Politologe Hilf	Memorandum	Widerlegung Brief 2 ČR-Abg. (2000, 31. 8.)	1354
24.	6. Die (sd.) Ackermann-Gemeinde	Erklärung	»Zur aktuellen d.-t. Diskussion« (Ellwangen)	1374
25.	6. Das ČR-Verfassungsgericht	Entscheidung	ČSR-Staatsbg.schaftsentz. fehlerhaft (Walderode) . . .	1385
12.	7. Der Europ. G'hof für MR.	Entscheidung	Klage Hans Adam II. v. Liechtenst. abgewiesen	1371
16.	7. Die d. Bundesreg. Schröder I	Aufforderung . . .	... an ČR. Kernkraftwerk Temelin stilllegen	1376
23.	7. Die d. Bundesreg. Schröder I	Antworten . . .	... auf Fragen zu sd. Anliegen	1377
6.	8. Die d. Bundesreg. Schröder I	Antworten	Enteignung zwar vr.widrig, aber keine Bemühungen D. .	1379
1.	9. Der d. Politiker Glotz	Rede (Berlin)	»Wo ist das Recht der Vertriebenen?«	1380
6.	9. Das (4.) Europ. Parlament	Entschließung	Umweltprüfung und evtl. Schließung Temelin	1376
6.	9. Der ČR-Staatspräs. Havel	Pressegespräch	Beneš-D.: Zunehmend in ČR als Unrecht angesehen .	1383
8.	9. Der SL-Bundesvorstand	Entschließung	Havel (6. 9.) begrüßt; Handlungsaufforderung an d. Reg.	1383
(15.)	9. Die hess. Kultusmin. Wolff	Entscheidung	Vertr. der D. 1944-50 in hessische Lehrpläne	1383
22.	9. Die Reg. D. und der ČR	Konsultation . . .	... zu Entschädigung sd. Opfer t. Gewalt 1945	1330
9.	10. Die d. Bundesreg. Schröder I	Auffassung	Keine Veranl. f. Unterst. Petition D. in ČR ('01, 18. 3.) .	1364
2.	11. Der UN-MR-Ausschuß	Beschluß	ČR: Unzul. Vermögensklagebehandl. (Walderode) . . .	1384
9.	11. T. und österr. Experten	Gespräche	Temelin und Beneš-D.; dubiose Meinungsumfrage . . .	1374

2001, 26. 11. Die d. Bundesreg. Schröder I	Auffassung	UN-Ausschuß besser, als bilaterale (D./ČR) Behandl.	1386
28. 11. Kath. Pfarreien in ČR	Anträge	Entschäd. f. NS-beschlagnahmte Kirchenglocken	1386
2002, 6. 1. Kath. Bistümer in ČR	Angabe	Volumen NS-eingeschmolzener Glocken Sd. Gebiet	1387
9. 1. Die SL in Österreich	Vorschlag	In Vertr.Gebieten: Zweisprachige Ortstafeln	1388
21. 1. Der ČR-Min.Präs. Zeman	Interview (Profil)	Sd. '38 Landesverrater; dafür Vertr. '45 milde Strafe	1389
23. 1. Der (14.) Deutsche Bundestag	»Aktuelle Stunde«	Äußerungen Zemans (21. 1.) kontrovers diskutiert	1393
29. 1. Der Bayerische Landtag	Beschluß	Äußerungen Zemans (21. 1.) verurteilt	1393
8. 2. Der ČR-Min.Präs. Zeman	Äußerung	»Symbolische Geste« für sd. Antifaschisten befürwortet .	1330
9. 2. Die d. Politikerin Vollmer	Äußerung	Nach Grass ('00, 1. 10.): Sd. beanspruchen 1/3 der ČR .	1353
9. 2. Der d. Schriftsteller Giordano	Artikel	Nach Grass: Charta Vertr. ('50): »Ungeheuerlichkeit«	1353
10. 2. Der ČR-Min.Präs. Zeman	Interview (FAZ)	Vertr. der Sd. '45: Antifaschisten durften bleiben	1391
12. 2. Die t. »Lidové noviny«	Angabe	Zu Volumen sd. Spenden für Kultzwecke im sd. Gebiet .	1387
15. 2. Der BdV	Fragen	»Wahlprüfsteine« zur Bundestagswahl 2002	1393
17. 2. Der ČR-Min.Präs. Zeman	Interview (Ha'aretz)	Israel könnte Palästinenser vertr. , wie ČSR Sd. '45	1391
17. 2. Der ČR-Min.Präs. Zeman	Interview (Isr. Fese)	»Hitler = Haider = Arafat«?; sog. »Enten-Vergleich«	1392
18. 2. Die kath. Bischofskonf. der ČR	Rundbrief	Verfahren, wenn neue Glocken bereits von Sd. bezahlt .	1387
18. 2. Das Bayer. Innenministerium	Weisung	Bezeichnung von Geburtsorten in deutschen Ostgebieten .	1395
20. 2. Der ung. Min.Präs. Orbán	Äußerung	Beneš-D: Bei EU-Beitritt automatisch beseitigt	1396
22. 2. Der Präs. d. ČR-Abg.H., Klaus	Forderung	Beneš-D.: Fortbest. in ČR-Beitrittsvertr. EU aufnehm. .	1396
März T. Neonazis (?)	Aufkleber	»Das Sudetengebiet war und wird wieder deutsch«	1406
6. 3. Die österr. Min.Präsidenten	Beschluß	Beneš-D. vor EU-Beitritt ČR formell »entfernen«	1397
Frühjahr Sd. und T	Artikel	Retrospektiven	1397
24. 3. Der SL-Vors. Posselt	Interview	Politische Vorstellungen der SL	1400
4. 4. Der österr. Bundesk. Schüssel	Interview	Beneš-D.: Bis heute geltende, diskrim. Wirkungen	1426
8. 4. Zahlreiche t. Intellektuelle	Aufruf	»Stopp dem Nationalismus«: Warnung vor t. Politikern .	1405
8. 4. Der EU-Kommissar Verheugen	Aussagen	Beneš-D.: »Keine Wirkung mehr, bei Beitritt keine Rolle« .	1406
22. 4. Der Sudetendeutsche Rat	Entschließung	Vertr. , d. h. Völkermord erfordert Aufhebung Beneš-D. .	1407
24. 4. Das ČR-Abgeordnetenhaus	Beschluß	»Eigentumsverhältnisse« aus Beneš-D.: »Unveränderbar« .	1408
(27.) 4. Die sd. Seliger-Gemeinde	Erklärung	ČR-Beschluß (24. 4.) »Bittere Enttäuschung«	1409
30. 4. Südtiroler Volksgruppen-Inst.	Stellungnahme	»Die Beneš-D. und ihre gegenwärtigen Rechtswirkungen« .	1410
April Franz. Stimmberchtigte	Meinung	Mehrheit lehnt EU-Beitritt der ČR ab	1433
1. 5. Sd. Priester und kath. Laien	Entschließung	Ablehnung »Feindschaftserklärung« ČR-Abg.H. (24. 4.) .	1409
6. 5. Das ČR-Kreisgericht Tetschen	Entscheidung	Beneš-D.: Neuerliche Anwendung	1412
15. 5. Der d. VR. Blumenwitz	Gutachten:	Zu »Cz.slovak Pres. Decrees«; hsg. v. ČR-Auß.Min.	1414
16. 5. Der (14.) D. Bundestag	Debatte	Zum »Zentrum gegen Vertreibungen«	1349
18. 5. Der d. Innenminister Schily	Rede (Nürnberg)	ČR sollte sich entschließen, Beneš-D. aufzuheben	1419
18. 5. Der ČR-Vize-Min.Präs. Spidla	Interview	Vertr. der Sd.: »Quelle des künftigen Friedens«	1420
19. 5. Der ČR-Min.Präs. Zeman	Rede (Theresienst.)	»Die Sd. wollten heim ins Reich. Und dorthin gingen sie« .	1423
(29.) 5. Der Europ. G'hof für MR.	Entscheidung	St.bgsch.erfordernis u. u. keine Diskrim. (Gratzinger etc.)	1423
Mai D. Stimmberchtigte	Meinung	54 % gg. EU-Beitritt ČR wg. Aufrechterhaltung Beneš-D.	1433
9. 6. Der ČR-Staatspräs. Havel	Interview	Gründe für Wahlerg. '38, '48 ff.; Was wäre, wenn?	1424
10. 6. Der österr. Bundespräs. Klestil	Rede (Veldes)	Vertreibungsparagraphen der Beneš-D. aufheben	1426
10. 6. T. Stimmberchtigte	Meinung	60 %: Vertr. der Sd. 1945 war »gerecht«	1311
11. 6. Der ČR-Innenmin. Gross	Entscheidung	Beneš-D. Nr. 33: Neuanwendung	1427
13. 6. Das (4.) Europ. Parlament	Beschluß	Vor EU-Beitritt »diskrim. Bestimmungen« ČR Beseitig. .	1428
14. 6. Der Landtag v. Sachsen	Beschluß	Beneš-D. vor EU-Beitritt durch ČR-Parlам. ungültig erk! .	1428
25. 6. Der poln. Min.Präs. Miller	Erklärung	Die ČSR hat 1945 eigene Staatsbürger vertrieben	1429
26. 6. Der t. Historiker Rychlík	Artikel	Straffrei.Ges. ('46) novellieren: Nur bis 9. 5. 45	1430
(1.) 7. Heimatvertrieb. Sd. Nordmähr.	Brief . . .	... an EU-Komm. Verheugen: Wir bleiben diskriminiert! .	1431
2. 7. Der EU-Kommissar Verheugen	Interview	Prüfung ČR-Recht wird keine Hindern. für EU-Beitritt erg.	1432
4. 7. Der (14.) D. Bundestag	Beschluß	(Nach Deb. '02, 16. 5.) Europ. Dialog über Zentrum .	1349
5. 7. Das kroatische Parlament	Beschluß	Dt. aus Kroatien werden vererbar entschädigt	1133
14. 7. Der österr. Bundesk. Schüssel	Interview	Lösung zu Beneš-D. gemeinsam erarbeiten	1426
16./29. 7. Das d. Ausw. Amt	Briefe	Amtl. Interpretation v. Zeman (2002, 19. 5.) u. Schily (18. 5.)	1434
(25.) 8. Das ČR-Militärarchiv	Vorgang	Dokumente zur Vertr. der Sd. absichtlich nicht geschützt? .	1435

2002:	〈Völkerrechtler zu v. a. Beneš-D.〉 〈Zusammenstellung〉	Gutachten	〈Allg. Überblick v. Gutachten aus d. Jahren 1991–2002〉 1436
12. 9.	Der d. VR. Frowein	〈35 Seiten〉	»Legal Opinion concerning Beneš-D. and related Issues«
30. 9.	Der schwed. VR. Bernitz	〈14 Seiten〉	»Legal Opinion of the Study by Frowein«
1. 10.	Der brit. VR. Lord Kingsland	〈18 Seiten〉	»Observations on the Beneš-D. and the Accession of the ČR to the EU«
2. 10.	Die VR. Bernitz, Frowein, Kingsland	〈1 Seite〉	»Common Conclusions« 1438
7. 10.	Der d. VR. Blumenwitz	〈42 Seiten〉	»Entfalten die Beneš-D. und das Gesetz Nr. 115 vom 8. Mai 1946 (Straffreiheitsgesetz) noch heute eine diskriminierende Wirkung, die dem VR. und dem Recht der EU entgegensteht?« 1438
November	Beate Pfeil (»Europa Ethnica«)	〈4 Seiten〉	»Gutachterergebnisse nach Themenbereichen« 1438
30. 9.	Der d. VR. Dolzer	〈124 Seiten〉	»Die Vertr. der Sd. 1945–1946 und die Beneš-D. im Lichte des VR.« 1441
1. 10.	Der d. VR. Nettesheim	〈125 Seiten〉	»Der EU-Beitritt Tschechiens. Die Beneš-D. als Beitrittshindernis« 1444
2002, Oktober	Der UN-MR-Ausschuß	Bericht	Krit. Sicht der ČR-MR-Praxis (u. a. Walderode) 1447
10. 10.	Der bayer. Min. Präs. Stoiber	Brief	... an EU-Spitzen, Schröder: Aufhebung Beneš-D. 1445
12. 10	Der SL-Bundesvorstand	Entschließung	Bekräftigt. der Entschließung des Sd. Rates (2002, 22.4.) 1408
21. 10.	Der Außenpolit. Ausschuß des EP	Debatte	Zweifel und Kritik am Gutachten von Prof. Frowein 1445
4. 11.	Der EU-Kommissar Verheugen	Äußerung	Von Diskriminierung der D. in der ČR »nie gehört« 1446
(7.) 11	Der Weltbund der Ungarn	Publikation	Widerruf der Beneš-D. u. Eigentumsrückgabe gefordert 1396
15. 11.	ČR-Staatspräs. Havel, Kanzlei	Brief	Dank für Zusendung Sd. Rat-Entschließung ('02, 22. 4.) 1408
19. 11.	Das (4.) Europ. Parlament	Beschluß	Beneš-D. »kein Hindernis für Beitritt der ČR zur EU« 1447
30. 11.	Die SL	Satzung	Neufassung von § 3. (Verbands-)Zweck 1449
1. 12.	Die Bundesversammlg. der SL	Entschließung	Wiederherstellung der Rechte aller Sudetendeutscher 1449
2. 12.	Der kath. Bischof Pieschl	Leserbrief	»Wie die EU eine Vertreibung legalisiert« 1451
5. 12.	Der (67.) Parteitag der CSU	Leitantrag	Beneš-D. abschaffen 1453
9. 12.	Die SPD in Bayern	Erklärung	In ČR künftig keine Diskriminierung mehr zulassen 1453
14. 12.	Der Bayerische Landtag	Beschluß	Mit Schily ('02, 18. 5.): Aufhebung Beneš-D. gefordert 1452
(15.) 12.	Der t. Historiker Křen	Äußerung	Entschädig. sd. Opfer t. Gewalt »moralische, pol. Pflicht« 1330
22. 12.	Der T. Mateiciuc	Äußerung	Entschuldig. auch von Nichtbeteiligten: Pflicht vor Kindern 1400
2003, 26. 2.	Das Sd. Priesterwerk	Erklärung	D.-t. Beziehungen: »Das Versagen begann 1918« 1454

Teil IV

Alternativen und Parallelen

A) Einführung	.....	1162
1) Maßstab:			
2) Wichtige Problemkreise:			
3) Überblick:			
4) Zwei Kurzberichte:			
5) Schlußbemerkung			
Die Sudetenfrage			
Abfinden – Berechtigte – Zeitablauf			
Weltweit			
Nordjapan, Gibraltar			
B) Die Dokumente			
1948, 11. 12	Die 3. UNO-GV.	Entschließung 194	Rückkehrrecht der Palästinenser 1169
1955, 17. 11	Die poln. UNO-Delegierte Domanska	Rede	Rückkehrrecht der Palästinenser 1169
1964, 22. 9.	Der spanische Politiker Hidalgo	Rede	Kein SR. für »importierte« Bevölkerung 1169
23. 9.	Der spanische Völkerrechtler Treilles	Rede	Kein SR. für »künstliche« Bevölkerung 1170
23. 9.	Chefmin. Hassan, Gibraltar	Rede	SR. für derzeitige Bevölkerung 1170
23. 9.	Der (komm.) Weltjugendverband	Entschließung	Rückkehrrecht der Palästinenser 1172
2./5. 10.	UN-Delegierte verschied. Staaten	Reden	Kein SR. für Neusiedler 1173
1967, 22. 11.	Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 242	Kein Gebietserwerb durch Krieg 1175
1973, 20. 9.	Das japanische Parlament	Erklärung	Forderung: Rückgabe Nordjapans 1176
22. 10.	Der UN-Sicherheitsrat	Entschließung 338	Entschließung 242 sofort zu realisieren 1176

1973, 6. 11. Die 9 EG-Außenminister	Erklärung	Verwirklichung UN-Sicherheitsrat Entschließung 242 ...	1176
15. 12. Die 9 EG-Regierungschefs	Erklärung	Die legitimen Rechte der Palästinenser	1177
1974, 13. 11. Der palästinensische Politiker Arafat	Rede	»Ölzeig und Gewehr«	1177
22. 11. Die 29. UN-GV.	Entschließung 3236	Die unveräußerlichen Rechte der Palästinenser	1179
1975, 10. 11. Die 30. UN-GV.	Entschließung 3376	Die palästinensische Frage	1180
1976, 24. 11. Die 31. UN-GV.	Entschließung 20	Das SR. der Palästinenser	1181
1977, 29. 6. Die 9 EG-Regierungschefs	Erklärung	Das palästinensische Heimatland	1182
25. 9. Die 9 EG-Staaten vor den UN	Erklärung	Die Vertreter der Palästinenser	1182
1979, 26. 3. Die 9 EG-Staaten	Erklärung	Verwirklichung UN-Sicherheitsrat Entschließung 242 ...	1183
1980, 13. 6. Die 9 EG-Regierungschefs	Erklärung	Das SR. des palästinensischen Volkes	1184
26. 6. D. Politiker	Äußerungen	Meinungen zum Palästina-Problem	1185
29. 7. Die 7. UN-Sonder-GV.	Entschließung 2	Die Rechte des palästinensischen Volkes	1185
1981, 30. 4. Der d. Bundeskanzler Schmidt	Äußerungen	Das SR. der Palästinenser	1186
1982, 19./20.6. Ein Sonderausschuß der UN	Reden	Wem steht SR. auf Falkland zu?	1187
1991, 29. 6. Die Staats- u. Reg.Chefs der EG	Erklärung	Das SR. der Palästinenser	101
1993, 13. 9. Die Republik Israel, die PLO	Prinzipienerklärung ...	... zeitweiser Autonomie für Palästina	133

Teil V Anhänge

1. Zahlenbilder (Statistisches Material)

1910–1939	Sudetengebiet und Sudetendeutsche	1194
1846–1990	Die Sudetendeutschen im Überblick	1196
1919–1938	Bodenreform in der ČSR: Von wem an wen?	1197
1928–1938	Arbeitslose in der ČSR: Nationalitätenverteilung	1200
1921–1930	Staatsbedienstete in der ČSR: Unterwanderung	1205
1920–1935	Parlamentswahlen in der ČSR	1208
	Wie die Sudetendeutschen politisch wählten	1209
1939–1950	Sudetendeutsche Bevölkerungsbilanz	1210
	A) Vorbemerkung	1210
	B) Bilanz	1212
	C) Weitere Angaben zu Sudetendeutschen	1218
	D) Andere Deutsche in Böhmen und Mähren-Schlesien 1945	1221
	– Zivilpersonen, z. B. Schlesier, Karpatendeutsche	1221
	– Soldaten nach Kapitulation	1221
	E) Schlußbemerkung	1222
1939–1945	Die Tschechen 1939–1945	1231
1945 ff.	Sudetendeutsches Volksvermögen: Berechnungen und Fortschreibung	1240

2. Verzeichnis erwähnter Personen und Institutionen	1242
---	------

3. Karten von Böhmen und Mähren-Schlesien

1800	Verwaltungsgliederung	Vorsatz vorne
1930	Verwaltungsgliederung und Sprachgebiet	Vorsatz hinten

Teil VI Zusätze

1) Ergänzungen (zu S. 1–1304)	1305
2) Dokumente (ab Mitte 1999)	1313